

WOCHENSPIEGEL

WITTENBERGE | PERLEBERG | PRITZWALK

kostenlos an 43 300 Haushalte | Ausgabe 43 | Sonnabend, 24. Oktober 2026

Ab November wird gebaut

PERLEBERG. In Beratungen mit den an der Baumaßnahme beteiligten Unternehmen sowie mit den Vertretern der beiden Wohnungsunternehmen – GWG Wohnungsgesellschaft mbH Perleberg/Karstädt und Wohnungsgenossenschaft Perleberg eG – wurden jetzt Details und Ablauf der ersten Bauaktivitäten für das Vorhaben Dobberziner Straße abgestimmt. Diese sollen in der 45. Kalenderwoche mit dem Ausbau der Kreuzung Karlstraße/Dobberziner Straße beginnen. Die Kreuzung Karlstraße/Dobberziner Straße ist demnach während der Bauphase nicht befahrbar. Der Verkehr zum Schwimmbad/Sportplatz wird über eine provisorische Zufahrt mit Ampel gewährleistet, angrenzende Abschnitte werden zu Sackgassen. Um den Linienbusverkehr und den Schülertransport sicherzustellen, wird die Haltestelle gegenüber der Geschwister-Scholl-Schule für die Dauer der Baumaßnahme verlegt. Die Ersatzhaltestelle befindet sich in der Nähe der Kreuzung Heinrich-Heine-Straße/Dobberziner Straße. **WS**

Piower Straße bleibt gesperrt

BERGE. Die seit dem Sommer laufenden Arbeiten an der Kreisstraße 7041 in Berge zur Sanierung der Ortsdurchfahrt verlängern sich noch bis zum 18. Dezember. Grund hierfür sind notwendige weiterführende Baumaßnahmen. In diesem Zeitraum bleibt die Piower Straße weiter voll gesperrt. Für den Verkehr sind Umleitungen in Richtung Berge und Pirow über die L10 und K7041 ausgewiesen. Betroffene Grundstücke bleiben zu Fuß erreichbar. Fragen zur Verkehrsführung können an die Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Prignitz unter der Telefonnummer 03876/713667 oder der E-Mail an strassenverkehr@lkprignitz.de gestellt werden. Fragen hinsichtlich des Bauvorhabens sollen unter der Telefonnummer 03876/713281 an die Kreisstraßenmeisterei des Landkreises Prignitz oder unter 03874/570210 an das zuständige Bauunternehmen, die MUT Kommunalbau GmbH gehen. **WS**

Seniorenfeier zum Advent

PERLEBERG. Der Seniorenbeirat Perleberg lädt alle Senioren herzlich zu einer besinnlichen Adventsfeier ein. Die Feier soll am Donnerstag, dem 3. Dezember, um 15 Uhr im Freizeitzentrum EFFI stattfinden. „Genießen Sie gemeinsam mit uns einen stimmungsvollen Nachmittag in weihnachtlicher Atmosphäre, voller Wärme und in Gemeinschaft“, heißt es in der Einladung. Wer teilnehmen möchte, wird gebeten, sich bis zum 1. Dezember bei der Vorsitzenden des Beirates, Sabine Brecht, telefonisch unter 0175/6915362 anzumelden. Der Eintritt ist kostenfrei, die Anzahl der Plätze begrenzt. **WS**

HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/620 49 154

info.prg@
wochenspiegel-brb.de



Schlemmen, schlendern, shoppen

Die Stadt Pritzwalk lädt letztmalig zum Knieper- und Regionalmarkt ein – dieses Mal am 21. November

PRITZWALK. Die aktuelle Knieperkohlsaison in der Prignitz steht unmittelbar bevor und wird am 21. November offiziell eröffnet. Der Start wird seit vier Jahren in Pritzwalk mit dem Knieper- und Regionalmarkt gefeiert. Gastgeber sind der Tourismusverein Pritzwalk und Umgebung e. V. und die Stadt Pritzwalk. Wegen der Bauarbeiten am Kulturhaus findet der Markt in der VK-Eventhalle an der Gaststätte „Zur Alten Mälzerei“ statt. Die Besucher sind

Am 21. November findet in Pritzwalk der traditionelle Knieper- und Regionalmarkt statt. Fotos: Stadt Pritzwalk, Adobe Stock/ivansmuk, Adobe Stock/Cora Müller



Geburtstag mit langer Schlossnacht

20 Jahre Modemuseum und Schlossmuseum im Meyenburg

MEYENBURG. Die beiden Meyenburger Museen feiern in diesem Jahr ihr 20-jähriges Bestehen mit einer langen Schlossnacht. Das große Ereignis wird im Meyenburger Schloss in Form einer Geburtstagsparty am Mittwoch, dem 28. Oktober, ab 19 Uhr gefeiert. Auf dem Programm stehen zahlreiche Rückblicke auf die vielfältigen Ereignisse, Musik, Tanz und natürlich eine reiche Buffetauswahl. Die Museumsgründerin Josefine Edle von Krepl und die Museumsmitgründerin Annegret

Hahn blicken auf die Anfänge der beiden Häuser in Meyenburg zurück. Eine Bildpräsentation von Josefine Edle von Krepl, Sabrina Pingel sowie Gerd Zettel erinnert an die Modenschau des vergangenen Jahres zu den 1920-er und 1930-er Jahren aus den privaten Beständen von Josefine Edle von Krepl.

Schätze aus der privaten Sammlung von Josefine Edle von Krepl. Foto: Modemuseum Schloss Meyenburg

Für musikalische Unterhaltung sorgen die Hot Jazz Fellows. Eine Polonaise führt die Gäste durch das Schloss.



Zum Abschluss des Abends lädt DJ Günter Lutz dann noch zum Tanzen ein. Eine Besonderheit ist, dass sich das Museumsteam wünscht, dass möglichst viele Gäste in Outfits der im Modemuseum vertretenen Jahrzehnte kommen. Das ist die Zeit zwischen 1900 und 1989. Es wird gebeten doch einmal die Schätze des Kleiderschranks auszuführen. Die besten Outfits werden prämiert. **WS**

Einlass ist um 18.30 Uhr, Beginn um 19 Uhr. Die Karten sind kostenpflichtig (vor Ort oder per E-Mail an b.schroedl@modemuseum-schloss-meyenburg.de). An der Abendkasse des Veranstaltungsortes (Schloss 1, 16945 Meyenburg) sind ebenfalls Karten zu erwerben.

Mobile Fußpflege in der Prignitz

Inh. Eileen Müller
Fachfußpflegerin
in medizinischer Fußpflege



Direkt und unkompliziert bei Ihnen zu Hause.

Vereinbaren Sie einen Termin unter: Tel. 0174 2079 542

TROCKEN24.de

NOTFALL **0152-37245274**

bei Wasser- und Brandschäden

19322 Wittenberge • Perleberger Str. 153
www.trocken24.de



VERKAUF VON LEDERJACKEN

Der Besuch lohnt sich!

Jetzt auch Kurzgrößen – Damen bis Größe 58 – Herren bis Größe 70

Wo?	WANN?
Pritzwalk Hotel zum Törlwächter Meyenburger Tor 24	Donnerstag 29.10.2026 10.00 - 17.00 Uhr

Bei Neukauf nehmen wir Ihre alte Jacke in Zahlung!
Fa. Ahlgrimm, Erderstr. 31, 30451 Hannover

20 Euro Preisnachlass bei Vorlage dieser Anzeige

Wasserschaden? Leckortung? Brandschaden?

www.interbau24.eu

NOTRUF 24h / Soforthilfe aus einer Hand Interbau24
Tel. 0177-755 56 67 TÜV geprüft Hamburger Str. 7, 19348 Perleberg

Silvester 2026/2027

Landgasthof Graf Karstädt

feiern Sie mit uns ins neue Jahr!

- Eröffnungsgetränk
- Großes Silvesterbuffet mit umfangreichem Sortiment an kalten und warmen Speisen
- Großes Getränkesortiment
- Musik und Tanz
- Mitternachtssekt / Feuerwerk
- Pfannkuchen und Kaffee
- Reservierungen nehmen wir ab sofort entgegen!

☎ 038797/52537

erreichbar täglich ab 17 Uhr außer Mittwoch u. Donnerstag

Alles inklusive!

Pfete p. Person

118,00 €

Beginn:

19.00 Uhr

Einlass

ab 18 Uhr

Ende

03.00 Uhr

FÜR DIE SCHÖNSTEN STUNDEN

Maßgefertigte Terrassendächer und Wintergärten

HERBSTAKTION
Aufbau ohne Montagekosten

NELSON PARK
Terrassenüberdachungen
— Mehr Zeit draußen —

Servicebüros in
16244 Schorfheide, Kastanienallee 27
16567 Mühlenbecker Land, Großstückfeld 1 c
16835 Lindow Mark, Straße des Friedens 23
033 056 / 247 708 - www.nelsonpark-td.de





Kabarett mit Henning Ruwe und Martin Valenske

Die Kabarettisten Henning Ruwe und Martin Valenske sind am Sonntag, dem 15. November, ab 15 Uhr zu Gast in Olafs Werkstatt mit ihrem Programm „Am besten nichts Neues“. Früher war alles besser: Die Nachbarn haben begrüßt, der Diesel war ein sauberes Auto, und das Traumschiff konnte noch auf der Straße von Hormus die Badetücher raushängen. Und heute? Da freut man sich über jeden Tag, der ohne neue Seuche, Reformidee oder Atomschlag auskommt. Wenigstens das Kabarett mit Henning Ruwe und Martin Valenske, bekannt aus der Berliner Distel, bleibt auf Kurs. Die Humorprofis Ruwe und Valenske zeigen in ihrem fünften gemeinsamen Programm, wie man bei so viel künstlicher Intelligenz und menschlicher Dummheit nicht ganz aus der Fassung gerät. In Zeiten planloser Aufrüstung locken sie die Politik aus der Reserve und halten die Satirefront zusammen. *Text: WS, Foto: Agentur*

☛ Karten gibt es unter Tel. 033970/14423 oder online auf www.olafs-werkstatt.de.

Allgegenwart

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen! *Ihr Wochenspiegel-Team*



De Lihrerin Pauline Vagt
harr sick 'ne Stund' lang redlich plagt,
de lütten Dierns dat klortaumaken
– denn sei versteiht sick up so'n Saken –
dat Gott nich blots in'n Himmel wahn't,
in Boom un Barg, in Sünn un Mand,
in Vagelei un Blaumenknupp
slöggt de leiw' Herr sien Wahnung up,
un ok in jedes Minschenhart;
dat nennt man sien Allgegenwart.
Nu klingt dat.
„Kinder, wenn ihr jetzt
euch draußen froh beim Spiel ergötzt
und ich alleine bleibe hier,
ei, sagt doch, wer ist dann bei mir?“
Dunn meld't sick de lütt Gertrud Sass:
„De Lihrer ut de föfte Klass!“
Ernst Boldt (1889-1962)



RAT & HILFE VOR ORT

HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT			
Stadtwerke Wittenberge GmbH Tel. 0 38 77/95 44 44			
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen			
WG „Elbstrom“ e. G. Tel. 0 38 77/95 22 59			
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH Tel. 0 38 76/61 32 31			
ZIMMEREI			
M. Gierz	Rabensteig 10 19322 Wittenberge	Tel./Fax 0 38 77/6 87 07 Funk 0172/7 82 05 44	
HAUSMEISTERDIENSTE			
W. Duwe Malerbetrieb & weitere Dienstleistungen	Parkstraße 90 19322 Wittenberge	Tel. 0 38 77/56 57 34 Fax 0 38 77/56 57 36	

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS



Konzert der Gefühle

Volksmusik-Star Ronny Weiland macht auf seiner Deutschlandtour Station im Kulturhaus Pritzwalk

PRITZWALK. Ronny Weiland, der Sänger mit der tiefen Gänsehautstimme, geht mit seinem neuen Programm „Konzert der Gefühle“ auf

Deutschlandtour. Die Idee zur neuen Show kam von den Zuschauern. Konzert-Besucher hatten ihm in Gesprächen und Briefen mitgeteilt, „dass seine Lieder gut für die Seele seien“, berichtet der Sänger. Am Samstag, dem 31. Oktober, findet das Konzert um 15 Uhr im Kulturhaus in Pritzwalk statt. Das „Konzert der Gefühle“ beinhaltet die großen Erfolge der Meister und klassische Melodien. Zu hören sind unter anderem „Freude schöner Götterfunken“, „Ave Maria“ und das Lied des Gefangenchors aus „Nabucco“.

Erinnerungen an Kindheit und Jugend will der Künstler wecken, wenn er die alten deutschen Volkslieder singt – Lieder, die viele noch aus ihrem Elternhaus kennen oder die sie in der Schule gelernt haben. Auch bringt der Sänger Titel zu Gehör, die aus seiner

Ronny Weiland geht mit seinem Programm „Konzert der Gefühle“ auf Deutschlandtour.
Foto: Hartwig Mähler

eigenen Feder stammen („Betende Hände“, „Gib Eltern etwas wieder“) – und erfüllt auch die Wünsche der Gäste, wenn er zum Beispiel aus Franz Lehars Operette „Der Zarewitsch“ das bekannte „Wolgalied“ vorträgt.

Ronny Weiland überzeuge vor allem mit seiner großartigen Stimme und gehöre heute zu den wenigen Künstlern, die diese Musik für das reifere Publikum noch präsentierten, so die Veranstalter.

Der gelernte Steinmetzmeister erhielt vom Management seines großen Vorbildes Ivan Rebhoff am Anfang seiner Karriere Unterstützung.

„Wenn sich Besucher am Ende eines Konzertes bedanken, gerührt die eine oder andere Träne vergossen haben und Ronny von Gästen spontan umarmt wird, dann wird deutlich, wie er immer wieder die Herzen der Menschen mit seiner einmaligen Stimme und seiner bodenständigen Art berührt“, versprechen die Veranstalter. *WS*

☛ Tickets gibt es in der Touristinformation Pritzwalk per Tel. 03395/76081130, in der Pritzwalker Buchhandlung per Tel. 03395/302594, beim Reisebüro Relax per Tel. 03395/309411, auf www.eventim.de und bei allen bekannten VVK-Stellen.

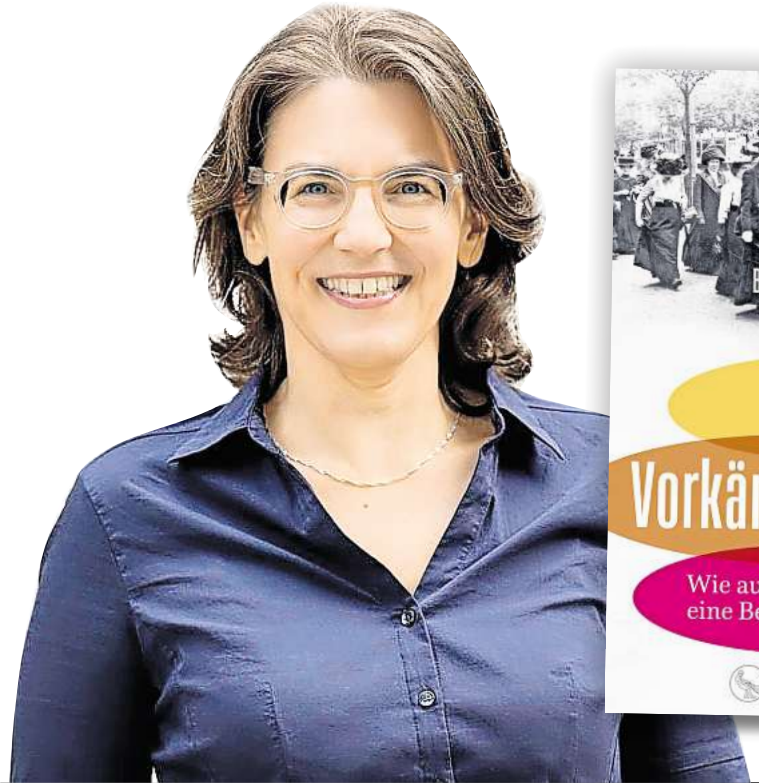
Zum 185. Geburtstag von Minna Cauer

Lesung und Gespräch mit der Historikerin Bianca Walther

FREYENSTEIN. Am Sonntag kommender Woche, dem 1. November, jährt sich der Geburtstag von Minna Cauer zum 185. Mal. Der Förderverein Freyenstein will den Tag in ihrem Geburtsort Freyenstein feierlich begehen und freut sich besonders, dass zu diesem Anlass Bianca Walther, Historikerin und Autorin aus Berlin, für die Hofstube des Schloss Freyenstein gewonnen werden konnte. Bianca Walther erzählt aus dem Leben und Wirken der Frauenrechtlerin und liest einige Passagen aus ihrem neuen Buch „Die Vorkämpferinnen. Wie aus vielen Frauen eine Bewegung wurde“.

Des Weiteren wird das Projekt „FrauenOrte als Orte der Demo-

Bianca Walther erzählt aus dem Leben der Frauenrechtlerin Minna Cauer. Foto: Förderverein Freyenstein, Cover: Verlag



kratiegeschichte“ vorgestellt. Vom Frauenpolitischen Rat des Landes Brandenburg werden zudem ab Herbst 2026 kostenlos Bildungsmaterialien für Schulen in Brandenburg und bundesweit zum Thema Frauen- und Demokratiegeschichte bereitgestellt.

Im anschließenden Gespräch kann bei Kaffee und Kuchen der Frage nachgegangen werden, was die Geschichte von Minna Cauer mit uns zu tun hat und ob sie vielleicht gerade heute aktueller denn je ist. *WS*

☛ Sonntag, 1. November um 14 Uhr in der Hofstube, Neues Schloss Freyenstein, Marktstraße 48, 16909 Wittstock/Dosse, OT Freyenstein. Der Eintritt ist frei. Signierte Buchexemplare sind erhältlich. Um Anmeldung wird gebeten unter Tel. 033967/60057 und museen-freyenstein@stadt-wittstock.de

HIER FINDEN SIE HILFE		IHRE MEDIABERATUNG		IMPRESSUM	
NOT- UND SERVICENUMMERN		Weißer Ring: 116 006		Wochenspiegel Rathausstraße 47 19322 Wittenberge	
Polizei:	110	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40		Telefon: 0331/620 49 154 info.prg@wochenspiegel-brb.de	
Feuerwehr:	112			Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	
Fax-Notruf für Gehörlose:	112			Geschäftsführung Andrea Domin	
Behördenruf:	115	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33		Mediaberatung Dorina Konert, Ingo Scholz	
Apothekenfinder: 0800/0 02 28 33		Elterntelefon: 0800/1 11 05 50		Redaktion Dr. Ute Sommer (verantw.)	
		BEREITSCHAFTSDIENSTE		Newsdesk Dominik Bahgat (db) redaktion.prg@ wochenspiegel-brb.de	
Frauen in Not: 03877/40 36 84 0173/7 80 55 33		Ärzte: 116 117		Vertrieb Telefon: 03877/923251	
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22		Augenärzte: 0331/98 22 98 98, 116 117		BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter	
Anonyme Alkoholiker: 0152/ 24722147		Kinderärzte: 01805/5 82 22 32 25			
Für Angehörige von Alkoholikern (AL-ANON): 0152/37285810		KARTEN- UND HANDYSPERRUNG			
		EC- & Kreditkarten: 116 116			
		Mailkontakt anzeigen.prg@ wochenspiegel-brb.de			
		Wir beraten Sie gern!			

Gewaltschutz für Frauen stärken

Neue Beratungsstelle in Perleberg eröffnet



PERLEBERG. Gewalt gegen Frauen ist ein Thema, das in den letzten Wochen und Monaten leider immer wieder für Schlagzeilen gesorgt hat. Frauen,

die Opfer von häuslicher Gewalt wurden oder Gewalt an anderen Orten erfahren haben, benötigen Hilfe – eine Anlaufstelle. Diese gibt es jetzt

auch in der Rolandstadt Perleberg. Im Mehrgenerationenhaus „Perle-Treff“ in der Reetzer Straße 73, sind seit kurzem Nora Niel und Lina Kuhn

Nora Niel, Sozialarbeiterin, Lydia Sandroch, Koordinatorin und Lina Kuhn, Psychologin der neuen Frauenberatungsstelle Perleberg (Beratung – Intervention – Koordination/BIK Nord) (v.l.).
Foto: BIK Nord

zu finden. Die beiden Mitarbeiterinnen der Frauenberatungsstelle widmen sich dieser wichtigen Arbeit. „Mit der offiziellen Eröffnung der neuen Frauenberatungsstelle in Perleberg wurde ein weiterer wichtiger Schritt zur Stärkung des Gewaltschutzes für Frauen im Norden Brandenburgs gemacht“, so Regine Tausendfreund, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Perleberg. Bereits bei der Eröffnung hatten Interessierte die Gelegenheit, die neu eingerichteten Räumlichkeiten kennenzulernen, sich über das Beratungsangebot zu informieren und miteinander in den fachlichen Austausch zu treten. Dabei wurde einmal mehr deutlich, dass die Vernetzung der beteiligten Akteurinnen und Akteure eine wichtige Rolle spielt. Träger der Einrichtung ist der Neuruppiner Verein Frauen für Frauen e.V. Die Perleberger Beratungsstelle ist eine von drei neu eingerichteten Frauenberatungsstellen im Norden Brandenburgs. Sie trägt dazu bei, den Schutz und die Unterstützung von Frauen, die von Gewalt betroffen sind, weiter auszubauen. Es geht aber auch darum, die Vor-

gaben zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen umzusetzen. Die anderen beiden Beratungsstellen sind in Zehdenick und Neuruppin eröffnet worden. „Unser Beratungsangebot richtet sich an Frauen, die Gewalt erfahren haben oder von Gewalt bedroht sind, sowie an Fachkräfte und Menschen, die betroffene Frauen unterstützen möchten“, so die beiden Mitarbeiterinnen. „Neben der individuellen Beratung und Unterstützung übernimmt die Beratungsstelle bei Bedarf auch die Koordination geeigneter Gewaltschutzmaßnahmen.“ Eng zusammengearbeitet wird dabei mit verschiedenen Institutionen und Einrichtungen, wie Polizei, Jugendämtern, Gerichten, Frauenhäusern und weiteren Beratungsstellen. Ziel sei es, betroffenen Frauen bedarfsgerechte Unterstützung zu ermöglichen, Schutzmaßnahmen zu koordinieren und bestehende Hilfsangebote miteinander zu vernetzen. Die Regelöffnungszeiten der neuen Frauenberatungsstelle ist montags bis freitags von 10 bis 16 Uhr. Telefonisch sind die beiden Mitarbeiterinnen unter 03876/6109896 zu erreichen. Hier ist auch ein Anrufbeantworter geschaltet, sodass sich die Mitarbeiterinnen so schnell wie möglich zurückmelden können. Eine Kontaktaufnahme per E-Mail – beratung-pr@bik-nord.de – ist ebenfalls möglich. WS

Verbesserung für Pendler und Bahnreisende

Neuer Fahrplan optimiert die Anbindung der gesamten Region

WITTENBERGE. Mit dem neuen Fahrplan, der ab Mitte Dezember in Kraft tritt, verbessert sich das Fernverkehrsangebot für Bahnreisende und -pendler aus Wittenberge und der Region. Bürgermeister Oliver Hermann (parteilos) begrüßt, dass die Deutsche Bahn ihr Fernzugangebot nach dem Ausbau des Wittenberger Bahnhofs wie angekündigt erweitert hat. Insbesondere in den für Berufspendler relevanten Morgen- und Abendstunden wird das Angebot ergänzt. Fernzüge zwischen Hamburg und Berlin halten künf-

tig stündlich beziehungsweise zweistündlich in Wittenberge. Von der Anbindung profitieren neben den Pendlern auch die Gäste der Landesgartenschau 2027, die Wittenberge bequem mit der Bahn erreichen können. „Eine gute Fernverkehrsanbindung ist für Wittenberge und die Region von zentraler Bedeutung“, so Hermann. Der Bahnhof sei als Eingangstor in die Prignitz und Altmark ein wichtiger Standortfaktor. „Dass das Fernzugangebot ausgebaut wird, ist ein wichtiges Signal für die Entwicklung der Region.“

Enttäuscht zeigt sich der Bürgermeister über die fehlende Verbesserung der Regionalen Anbindung zwischen Wittenberge und Ludwigslust über Kar-

städt. Der RE 8 verkehrt hier weiter nur im 2h-Takt, obwohl der Ausbau des Bahnhofs einen dem Deutschlandtakt entsprechenden Stundentakt ermöglichen sollte. Es war bei der Ausschreibung eine Verlängerung der RB 17 von Wismar über Ludwigslust nach Wittenberge vorgesehen. Im Unterschied dazu hat Sachsen-Anhalt schon mit Fertigstellung des Hochleistungskorridors Hamburg-Berlin einen Stundentakt von Stendal aus ein-

geführt. Mit Blick auf die Landesgartenschau fordert Hermann das Land Brandenburg und den VBB auf, nachzubessern. Neben einem verlässlichen Fahrplanangebot seien insbesondere Pünktlichkeit und Kontinuität entscheidend, mahnt Hermann. Mit Blick auf die zunehmende Liberalisierung des Fernzugverkehrs fordert er Hermann Bund und Land auf, die notwendigen Rahmenbedingungen dafür zu schaffen, dass auch künftig Fernverkehrshalte im ländlichen Raum dauerhaft gewährleistet werden. WS



Foto: Adobe Stock/phpetrunina14

Wanddesign im Großformat – M&M Renovierungs GmbH mit neuen Ideen

Lifestyleboard: Hinter diesem Begriff verbergen sich meist drei Millimeter starke großflächige Aluminium-Verbundplatten mit einer robusten, dekorativen Beschichtung. Das können Fotomotive sein, aber auch Stein-, Beton- oder Holzoptik ist möglich. Besonders gut eignen sich die Wandbeschichtungen in Feuchträumen wie Bad, Dusche, Küche oder Wellness. Man kann sie natürlich auch in anderen Wohnräumen nutzen. Sie ermöglichen



eine nahezu fugenlose Wandgestaltung im Großformat, sind leicht zu reinigen und verhindern Schimmelbildung. Die Verbundplatten können direkt auf die Fliesen geklebt werden. Beim Portas-Partnerbetrieb M&M Renovierungs GmbH in Premnitz, Milower Straße 7, gibt es nähere Informationen zu Lifestyleboards, auch unter Telefon 03386/280598. Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 10 bis 17 Uhr, Freitag und Samstag nach Vereinbarung. Lifestyleboard, eine innovative Wandbeschichtung. Foto: M&M Renovierungs GmbH

ANZEIGE

Zu den Herbstschautagen vom 29. bis 31. Oktober gelten geänderte Öffnungszeiten: Donnerstag und Freitag von 11 bis 18 Uhr und Samstag von 11 bis 14 Uhr. An Sonn- und Feiertagen nur Beratung, kein Verkauf. WS



Neue Decke in nur einem Tag!

Plameco® Spanndecken. Raum neu gedacht.

Besuche unsere Deckenschau

Do. 29. & Fr. 30. Oktober 11:00 - 18:00 Uhr
Sa. 31. Oktober* 11:00 - 14:00 Uhr
* Nur Beratung, kein Verkauf.

Plameco Spanndecken Premnitz & Region Nordbrandenburg
Milower Str. 7 | 14727 Premnitz
☎ 03386 - 21 17 97
plameco.de

Öffnungszeiten Ausstellung
Mo. bis Do. 10 bis 17 Uhr
und Fr. + Sa. nach Vereinbarung

ALLES MUSS RAUS

JETZT SCHNÄPPCHEN SICHERN!

MY DAY
DAS OUTLET

Wir schließen die Filiale in Pritzwalk!

70 %

90 %

80 %

Freystein Chaussee

Wittstocker Chaussee

Railfeisen Markt

Öffnungszeiten:
Mi - Fr
11 - 18 Uhr
Samstag
11 - 15 Uhr

Telefon: (03395) 30 94 100
maikdallmann65@gmail.com

Wittstocker Chaussee 3c
16928 Pritzwalk

SCHREIBLUST?
...SUPER, WIR LESEN GERN!

redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de

ACHTUNG! ALLERLETZTE VERLÄNGERUNG!!!

GEISLER'S BETTFEDERNREINIGUNG

in Wittenberge, auf dem Schützenplatz (Parkstr.)

Montag, 26.10. bis Freitag, 30.10.2026
täglich 9 - 17 Uhr

Für guten Schlaf bieten wir:

- Umarbeitung zu Steppbetten
- neue Inletts, auch in Sondergrößen
- Daunen + Federn zum Nachfüllen
- Anfertigung von neuen Betten und mehr ...

Heute gebracht und schon gemacht.
Bei Bedarf: Abholung und Lieferung!
Anmeldungen am Maschinenwagen od. unter Tel. 0176-24456648

mazubi.de

Der Ausbildungsfinder für dich!

Ausbildungsplätze in Brandenburg und Berlin!

mazubi.de



„Brücken bauen, Zukunft säen“

Perspektiven für den Tourismus in Prignitz und Altmark wurden bei einem gemeinsamen Forum erörtert

WITTENBERGE. Gemeinsam Ideen entwickeln, neue Kontakte knüpfen und die touristische Zukunft gestalten: Unter dem Motto „Brücken bauen, Zukunft säen – Tourismusregionen blühen auf“ kamen Mitte des Monats rund 130 Vertreterinnen und Vertreter aus Tourismus, Wirtschaft, Politik und Kommunen beider Regionen zusammen, um zu erörtern, wie die Prignitz und die Altmark in Sachsen-Anhalt effektiver zusammenarbeiten können. Im Mittelpunkt des Treffens im Elbe Resort Alte Ölmühle in Wittenberge stand vor allem die Frage, wie beide Reiseregionen die Chancen der Landesgartenschau

2027 gemeinsam nutzen können. „Für die gesamte Region und Wittenberge bietet die Landesgartenschau 2027 eine einmalige Chance“, betonte Oliver Hermann (parteilos), Bürgermeister der Stadt Wittenberge. Ziel sei „nicht nur als Gastgeberstadt zu glänzen, sondern die Besucherinnen und Besucher dazu einzuladen, auch die Vielfalt der Prignitz und der Altmark zu entdecken“. Das Tourismusforum habe gezeigt, wie eng die Nachbarregionen bereits zusammenarbeiten und welches Potenzial in dieser länderübergreifenden Partnerschaft steckt, so Oliver Hermann

weiter. Wie sich diese Potenziale gemeinsam nutzen lassen, diskutierten die Vertreter beider Regionen in zwei Gesprächsrunden. „Attraktive touristische Angebote enden nicht an Verwaltungs- oder Landesgrenzen. Entscheidend ist vielmehr, die Stärken beider Regionen miteinander zu verbinden und Gästen zusätzliche Anreize für Ausflüge, längere Aufenthalte und einen erneuten Besuch zu bieten. Dass das Tourismusforum mehr als eine Plattform für den fachlichen Austausch war, zeigte sich insbesondere in den vier Themenwelten. Hier arbeiteten die Teilnehmenden gemeinsam an Ideen zur touristischen Angebotsentwicklung, zur regionalen Zusammenarbeit sowie zu

derübergreifenden Zusammenarbeit im Fokus. Denn attraktive touristische Angebote enden nicht an Verwaltungs- oder Landesgrenzen. Entscheidend ist vielmehr, die Stärken beider Regionen miteinander zu verbinden und Gästen zusätzliche Anreize für Ausflüge, längere Aufenthalte und einen erneuten Besuch zu bieten. Dass das Tourismusforum mehr als eine Plattform für den fachlichen Austausch war, zeigte sich insbesondere in den vier Themenwelten. Hier arbeiteten die Teilnehmenden gemeinsam an Ideen zur touristischen Angebotsentwicklung, zur regionalen Zusammenarbeit sowie zu

Fragen der Vermarktung und Qualität. Ein Schwerpunkt lag auf der Entwicklung neuer Angebote rund um die Landesgartenschau. Diskutiert wurden beispielsweise regionale Signaturgerichte wie ein „Gartenteller“ oder „Elbeteiler“, die in gastronomischen Betrieben angeboten werden könnten. Auch neue Rad- und Wandertouren sowie kombinierbare Erlebnisbausteine für einen „perfekten Tag“ in der Region gehörten zu den Vorschlägen. Letztere sollen insbesondere Touristikerinnen und Touristikern dabei helfen, ihren Gästen passende Ausflugsempfehlungen zusammenzustellen.

Touristische Perspektiven: 130 Vertreter der Altmark und Prignitz trafen sich. Foto: Wirtschaftsförderungsgesellschaft Prignitz mbH

Darüber hinaus wurde deutlich, wie wichtig der persönliche Austausch zwischen den touristischen Akteuren ist. Ein Ergebnis sind weitere Treffen, bei denen bestehende Kontakte vertieft und neue Kooperationen angestoßen werden sollen. So sind bereits am 16. und 23. November 2026, jeweils um 10 Uhr, Touristikerinnen und Touristiker zu exklusiven Führungen über das zukünftige Landesgartenschauareal eingeladen. Ein weiteres Treffen ist für das Frühjahr 2027 vor der Eröffnung der Landesgartenschau vorgesehen. Dann sollen die Mitarbeitenden der Touristikerinnen und Touristiker aus dem Vierländer Altmark, Wendland, Prignitz und südliches Mecklenburg auf dem LAGA-Gelände zusammenkommen. Ziel ist es, sich über touristische Angebote auszutauschen, die gegenseitige Gästeberatung zu stärken und die Zusammenarbeit über die Regions- und Landesgrenzen hinweg weiter auszubauen.

Die Prignitz und die Altmark arbeiten bereits in verschiedenen touristischen Projekten zusammen. Gemeinsame Messeauftritte, der Tourenguide Altmark & Prignitz und die Zusammenarbeit bei Netzwerkveranstaltungen bilden dafür eine gute Grundlage. Das Tourismusforum hat weitere Anknüpfungspunkte geschaffen und gezeigt, wie viel Potenzial in der Vernetzung der Akteure liegt. Auch die begleitende Erlebnisreise bot mit regionalen Mitmachaktionen, Informationen und persönlichen Begegnungen Gelegenheit, die Vielfalt beider Regionen kennenzulernen und miteinander ins Gespräch zu kommen. WS

Bauwerk-Schau und Vortrag

WOLFSHAGEN. Das Museum Wolfshagen in Groß Pankow lädt am kommenden Wochenende (31. Oktober und 1. November) zu einem Vortrag und auch zu einer Vernissage ein. Am Samstag, dem 31. Oktober, ab 15 Uhr erläutert Vereinsmitglied Peter Huth mit Musik, wie man einen Prinzen besingt. Nach etlichen Ehejahren mit der Braunschweig-Wolfenbütteler Prinzessin Elisabeth Christine wurde Karl VI. und dem Haus Österreich im April 1716 ein Sohn geboren. Die Festmusik ist eine glänzende Reaktion auf dieses Ereignis. Am folgenden Sonntag, dem 1. November, präsentiert dann die Architektin Angelika Pintsch-Mahler die für den Bau- und Architekturpreis des Landes nominierte Schau „Klassische Architektur im märkischen Sand und in der Prignitz“ zur Neugestaltung des Schauspielhauses am Berliner Gendarmenmarkt sowie des 1.-Klasse-Wartesaals des Bahnhofs Wittenberge. WS

Während der generelle Eintritt frei ist (um Spenden wird gebeten), gilt für den Vortrag samt Zugang zum Museum ein kostenpflichtiger Eintritt. Anmeldung unter Tel. 038789/61063.

Kreisverwaltung geschlossen

PRIGNITZ. Aufgrund einer Personalversammlung bleibt die gesamte Kreisverwaltung der Prignitz mit ihren Einrichtungen in Perleberg, Pritzwalk und Wittenberge am kommenden Dienstag, dem 26. Oktober ab 13 Uhr geschlossen. Am Mittwoch, dem 27. Oktober, sind die Behörden wieder vollumfänglich erreichbar. WS

JETZT AUCH BEI IHNEN IN DER NÄHE!

SCHWEIZER KUNSTHAUS KAUFT AN! ZU GAST BEI DER GALERIE MÖBEL TEGELER!

WIR SUCHEN SCHÄTZE FÜR UNSERE HERBSTAUKTION IN DER SCHWEIZ.

OKTOBER SA. 24.10

OKTOBER SO. 25.10

OKTOBER MO. 26.10

OKTOBER DI. 27.10

OKTOBER MI. 28.10

OKTOBER DO. 29.10

OKTOBER FR. 30.10

OKTOBER SA. 31.10

Wir suchen Schätze für unsere Ausstellung in der Schweiz! Ankaufaktion vom 24.10. bis 31.10.2026

ANKAUF VON GOLD, SCHMUCK & ANTIQUITÄTEN

TÄGLICH VON 10 BIS 18 UHR!

*PELZANKAUF NUR IN VERBINDUNG MIT DEM GOLDANKAUF!

Servicetelefon: 033762 289845 & 0163 2289024

Brandenburg, Herweghstraße 2-6, 15732 Schulzendorf

Parkplätze vor der Tür

Bus: 731 / 741 / 738

Bahn: S8 / S46

Wir zahlen bis zu 200 € pro Gramm!

Achtung!!!

Für ihr Zahngold zahlen wir 25% über den Marktwert.

25% mehr für Ihr Zahngold

WIR KAUFEN AN:

Goldmünzen

Altgold

Zahngold

Goldschmuck

Diamanten

Silberbesteck

Silberschmuck

Luxusuhren

Porzellan

- Gold & Silber
- Gold- & Silberschmuck
- Feingold
- Altgold & Bruchgold
- Zahngold
- Goldbarren & Münzen
- Silberbesteck
- Edelsteine & Diamanten
- Bernstein & Korallen
- Luxusuhren + Chronographen
- Taschenuhren
- Designer Handtaschen
- Kommoden
- Sekretäre
- Antike Teppiche
- Figuren
- Vasen
- Schallplatten
- Designertaschen
- Geweihe
- Fotoapparate
- Orden
- Pelze, Zobel, Lammfell, Nerze, Nutria, Lederjacken etc.
- Silberbesteck
- Weine
- Spirituosen aller Art
- Awntike Koffer u.v.m.

PELZAKTION!!!

ANKAUF VON PELZEN ALLER ART! NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT, UM IHREN PELZ ZU VERKAUFEN!

BIS ZU 6.500€ für Ihre Jacke

Bieten Sie uns auch Pelzkappen und Lederwesten an!

BIS ZU 16.500€ für Ihre Jacke

Bitte bieten Sie uns Pelze alle Art an!

WIR KAUFEN PELZE AN: FUCHS, ZOBEL, CHINCHILLA, PERSIANER, LAMMFELL, LUCHS, NUTRIA, NERZE, KANINCHEN, LEDERJACKEN ALLER ART UWM.

*PELZANKAUF NUR IN VERBINDUNG MIT GOLDANKAUF!

Sie wissen nicht, ob Sie noch Schätze zu Hause haben? Bringen Sie ganz einfach Ihren Schmuckkasten mit, und wir prüfen und bewerten Ihre Schmuckstücke.

Herweghstraße 2-6, 15732 Schulzendorf • Servicetelefon : 033762 289845 & 0163 2289024

Schluss mit der Zigarette

Rauchfrei-Kurs startet im Kreiskrankenhaus in Perleberg – Informationsveranstaltung gibt Einblick

PERLEBERG. Mit dem Rauchen aufzuhören, ist für viele Menschen ein guter Vorsatz – doch die Umsetzung fällt oft schwer. Wer den Ausstieg nicht allein versuchen möchte, kann sich nun in Perleberg professionelle Unterstützung holen: Die Rauchfrei-Ambulanz am Kreiskrankenhaus Prignitz bietet erneut einen Gruppen-Kurs „Rauchfrei“ an. Interessierte können sich bei einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, dem 4. November, um 17 Uhr im Ärztehaus am Krankenhaus über das Angebot informieren. Der eigentliche Kurs beginnt am Mittwoch, dem 11. November, um 17 Uhr.

Das Programm umfasst sechs wöchentliche Kurstermine und richtet sich an Menschen, die sich mit dem Rauchstopp auseinandersetzen und ihren Weg in ein rauchfreies Leben angehen möchten. Die Gruppe ist auf maximal zwölf Teilnehmende begrenzt.

Die Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie setzt mit dem Angebot auf eine strukturierte Auseinandersetzung mit dem eigenen Rauchverhalten. Unter fachlicher Anleitung werden gesund-

heitliche Risiken und mögliche Strategien zur Rauchentwöhnung thematisiert. Die Gruppe bietet dabei einen festen Rahmen, um sich mit dem eigenen Vorhaben zu beschäftigen und den Ausstieg gezielt anzugehen.

Denn Rauchen bleibt ein bedeutender Risikofaktor für die Gesundheit. Neben klassischen Tabakprodukten sind auch E-Zigaretten, Vapes und andere nikotinhaltige Produkte relevant, wenn es um Abhängigkeit und chronische Krankheiten geht. Ein Rauchstopp kann ein wichtiger Schritt sein, die eigene Gesundheit langfristig zu schützen.

Die Informationsveranstaltung bietet Gelegenheit, das Kursangebot kennenzulernen und offene Fragen zu klären. Eine Kostenübernahme durch die Krankenkasse ist unter Umständen möglich. **WS**

Am 4. November startet um 17 Uhr im Ärztehaus am Krankenhaus, Dobberziner Straße 94, 19348 Perleberg, eine Informationsveranstaltung. Kursbeginn ist am 11. November, 17 Uhr im Ärztehaus.

Foto: Adobe Stock/ cardephotography



Neues Zuhause für die Kyritzer DRK-Bereitschaft

Die ehrenamtlichen Einsatzkräfte des DRK können jetzt Stellplätze und Räume in der Feuerwehrtechnischen Zentrale mitnutzen

KYRITZ. Ein großer Moment für die Kyritzer DRK-Bereitschaft, die im Auftrag des Landkreises OPR im Katastrophenschutz mitwirkt: Ab sofort können die ehrenamtlichen Einsatzkräfte des DRK Stellplätze sowie Räumlichkeiten der Feuerwehrtechnischen Zentrale (FTZ) mitnutzen. Der alte und nicht mehr zeitgemäße Standort in der Wittstocker Straße gehört damit der Vergangenheit an.

Mit Blaulicht und Martinshörnern führen die Fahrzeuge der DRK-Katastrophenschutzzeit am Tag der Übergabe auf das Gelände der FTZ in der Perleberger Straße. Bisher war die vom Landkreis bereitgestellte Technik – ein geländegängiger Mannschaftstransporter, ein Notfallkranwagen, ein Gerätewagen, ein Kühlanhänger für Lebensmittel sowie eine Feldküche – in einem Gebäude untergebracht, das aufgrund seines Zustands fast schon liebevoll „Scheune“ genannt wurde.

Der symbolische Banddurchschnitt vor den Stellplätzen der neuen Fahrzeughalle in der FTZ in Kyritz war ein besonderer Moment. Die DRK-Bereitschaft kann nun die neue Halle mitnutzen.

Foto: LK OPR/Alexander v. Uleniecki

Mit dem Umzug erhalten die Einsatzkräfte in der modernen Fahrzeughalle der FTZ, die erst Anfang Juni dieses Jahres eingeweiht worden war, vier Stellplätze für ihre Technik. Bei Großschadenslagen und Einsätzen, wie zuletzt im Juli dieses Jahres beim Waldbrand in Braunsberg, ist das Team des Deutschen Roten Kreuzes (Kreisverband Gransee Ostprignitz-Ruppin e.V.) für die Erstverpflegung am Einsatzort zuständig. Rund 200 warme Mahlzeiten können für die Einsatzkräfte in kurzer Zeit vorbereitet werden.

Ein Raum in der FTZ kann außerdem übergangsweise von der

DRK-Bereitschaft als Umkleide- und Sozialbereich genutzt werden. Der Landkreis OPR arbeitet aber bereits an dauerhaften Räumen für die DRK-Einsatzkräfte, damit auch dort beispielsweise Schulungen durchgeführt werden können, die bisher in der Rettungswache in Kyritz stattfanden. Geplant ist dafür ein Bereich im Gebäude oberhalb der jetzigen Schlauchwerkstatt der FTZ.

Tobias Bühring, Bereitschaftsleiter am DRK-Standort Kyritz, ist glücklich, mit seinem Team in der FTZ ein neues Zuhause gefunden zu haben: „Das ist ein großer Schritt für die Kyritzer Bereit-

schaft. Hier finden wir optimale Bedingungen vor, die wir in dieser Form bisher nicht hatten. Unser Dankeschön gilt dem Landkreis für diese Unterstützung.“

Kreisbrandmeister Olaf Lehmann erklärt: „Ich bin sehr froh, dass wir zusammen mit dem Sachgebiet Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst des Landkreises für die ehrenamtlichen Profis des DRK hier in unserer Feuerwehrtechnischen Zentrale, die ja eigentlich Katastrophenschutzzentrale heißen müsste, diese Bereitstellung ermöglichen konnten. Ich wünsche uns allen auch künftig eine gute Zu-

sammenarbeit.“ Marcus Völpel, Sachgebietsleiter des Sachgebietes Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst beim Landkreis OPR, betont: „Die Bürgerinnen und Bürger müssen und können sich auf uns in Krisenlagen verlassen. Voraussetzung dafür sind bestmögliche Arbeits- und Übungsbedingungen für die ehrenamtlichen Einsatzkräfte, ob von Feuerwehr oder DRK. Dies hat auch viel mit Respekt und Anerkennung der geleisteten Arbeit zu tun. Dieser Tag ist ein kleiner, aber wichtiger Schritt nach vorne für den Krisen- und Katastrophenschutz in unserem Landkreis.“

Dass sich die DRK-Einsatzkräfte aus Kyritz auf ihrem Spezialgebiet, der Betreuung und Verpflegung, besonders gut auskennen und ihr Handwerk verstehen, wurde am Ende des Tages unter Beweis gestellt. Bei leckeren Spezialitäten vom Grill und dem ein oder anderen Kaltgetränk konnte in kameradschaftlicher Runde der Einzugs ins neue Zuhause im kleineren Rahmen angemessen gefeiert werden. **WS**



Schnell sein zahlt sich aus:

Jetzt bis Jahresende gratis lesen.



+ 50 €

geschenkt



Jetzt hier bestellen:
☎ 0331 620 49 149
abo.MAZ-online.de/schnell26

Wissen, was das Land Brandenburg und die Welt bewegt.

Märkische Allgemeine 

93755/3

☒ **Ja, ich bestelle die MAZ und lese bis zum Jahresende kostenlos!**

Die Lieferung soll beginnen am: (spätestens am 15.11.2026)

☐ **MAZ Digital** (E-Paper mit vollem Zugriff auf MAZ+)

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail-Adresse (wichtig für die Bestellbestätigung, den E-Paper-Zugang etc.)

Das Abonnement läuft bis zum 30. Juni 2027 und danach weiter, bis Sie etwas anderes von mir hören. Ich zahle ab Januar 2027 den aktuellen Bezugspreis. Dieser beträgt zurzeit wö. 10,99 Euro für MAZ Digital. Wenn ich nicht weiterlesen möchte, genügt eine kurze Info bis spätestens 14 Tage vor Ende des Aktionszeitraums. Ich erhalte die 50 Euro Geldprämie nach Eingang meiner Zahlung. Das Angebot gilt nur, wenn in den letzten drei Monaten kein Abo im Haushalt bestanden hat. Der Verlag behält sich die Ablehnung von Abos in Einzelfällen vor.

Widerrufsbelehrung: Diese Bestellung kann innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (Brief, E-Mail) widerrufen werden.

Machen Sie es sich einfach: Zahlen per Bankeinzug
Ich zahle bequem per SEPA-Lastschriftmandat. Dazu ermächtige ich die Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Andernfalls erhalte ich eine Rechnung.

D E IBAN

Bankinstitut

Kundeninformationen
☐ Ja, ich möchte (jederzeit widerruflich) unverbindlich Informationen zu Angeboten der MAZ per E-Mail und Telefon erhalten.

Ich bestätige, dass die Einwilligung freiwillig erfolgte. Der Nutzung meiner personenbezogenen Daten durch die MAZ kann ich jederzeit telefonisch (0331 620 49 149), schriftlich (Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam, Friedrich-Engels-Straße 24, 14473 Potsdam) oder per E-Mail (aboservice@maz-online.de) widersprechen.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten: www.madsack.de/dsgvo-info
Märkische Verlags- und Druck-Gesellschaft mbH Potsdam,
Sitz: Potsdam, Registergericht: Amtsgericht Potsdam HRB 401

Datum

Unterschrift

 Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland



„In Sicherheit investiert“

Neue Hochleistungspumpe stärkt Katastrophenschutz in der Prignitz

PERLEBERG. Wenn nach heftigen Regenfällen Straßen und Kellerräume unter Wasser stehen oder bei einem größeren Brand Löschwasser über weite Strecken transportiert werden muss, ist leistungsfähige Technik unabdingbar. Für genau solche Einsatzlagen hat der Brand- und Katastrophenschutz des Landkreises Prignitz nun seine technische Ausstattung aufgerüstet und eine neue Hochleistungspumpe angeschafft.

Die Pumpe der Firma Börger schafft bis zu 5000 Liter pro Minute. Das entspricht 300 000 Litern in einer Stunde. Damit können auch bei Hochwasser größere Wassermengen abgepumpt werden. Die Pumpe ist auf einem Abrollrahmen verbaut, der Transport erfolgt über ein Wechselladerfahrzeug. Die Stromversorgung ist über ein Dieselstromaggregat mit einer Leistung von 60kVA abgesichert. Das ist auch unabhängig von der Pumpe einsetzbar.

Finanziert wurde die Anschaffung aus Eigenmitteln des Landkreises in einer Höhe von insgesamt über 163 000 Euro. „Wir können nicht entscheiden, wann und wo das nächste starke Unwetter aufzieht. Aber wir können dafür sorgen, dass unsere Einsatzkräfte möglichst gut darauf vorbereitet sind. Mit dieser Anschaffung haben wir in die Sicherheit der Prignitzer und Prignitzerinnen investiert“, betont Landrat Christian Müller (SPD).

Mit der Hochleistungspumpe wurde ein Aggregat noch aus DDR-Zeiten ersetzt. „Die bisherige Pumpe hat uns viele Jahre begleitet. Mit der neuen Anlage sind wir aber technisch deutlich besser aufgestellt“, erklärt Marcus Bethmann, Leiter des Brand- und Katastrophenschutzes. „ei größeren Schadenslagen müssen wir in der Lage sein, schnell eine große Menge an Wasser zu bewegen. Ganz gleich, ob wir nach Starkregen überflutete Bereiche leer-

Gerüstet für den Ernstfall: Landrat Christian Müller (l.) und Marcus Bethmann präsentieren die neue Hochleistungspumpe für den Brand- und Katastrophenschutz des Landkreises Prignitz. Foto: Landkreis Prignitz/Gina Werthe

pumpen oder Löschwasser befördern müssen – dafür brauchen wir zuverlässige und leistungsfähige Technik. Außerdem können wir so auch verunreinigtes Wasser mit einer Partikelgröße von bis zu 80mm pumpen, was mit den herkömmlichen Feuerweerpumpen nicht möglich ist.“ WS

Prignitz im Beet

Neuer Aussichtsturm zur Landesgartenschau steht

WITTENBERGE. Ein Blickfang für die Landesgartenschau Wittenberge 2027 nimmt Gestalt an: Am 15. Oktober wurde mithilfe eines Krans der Turm für das Prignitzbeet im Clara-Zetkin-Park aufgestellt. Das 25 Tonnen schwere und sechs Meter hohe Bauwerk besteht aus drei Elementen und ermöglicht es den Gästen der LAGA, einen besonderen Blick auf das Beet zu werfen, das die Reiseregion Prignitz in Szene setzen soll.

Das Prignitzbeet ist ein Gemeinschaftsprojekt der Landesgartenschau

Wittenberge 2027 gGmbH und der Wirtschaftsfördergesellschaft Prignitz mbH. Auf einer Fläche von 300 Quadratmetern bildet es die Umrisse der Reiseregion Prignitz ab. Die Kommunen werden dabei durch Pflanzkreise in ihren jeweiligen Farben samt ausgewählten Sehenswürdigkeiten dargestellt.



Der neue Turm mit dem Prignitzbeet im Clara-Zetkin-Park. Foto: Anastasija Zado

• RESTAURANT
• THEATER
• BOWLINGBAHN
• FUSSBALL-LOUNGE

Olafs Werkstatt

ehem. C. Lüdecke Landmaschinen: seit 1862
03 39 70 / 14 423 • www.olafs-werkstatt.de
Robert-Koch-Str. 47 in Neustadt/D.

Kabarett Obelisk - KI sucht WG

Sonntag, 01.11.2026 | 15:00 Uhr | 25,90 €

Fachfußpflege - Drosselweg 2 - 16928 Pritzwalk

Auch Hausbesuche!

Fußpflege

Babette Schuler

Tel.: 0177 / 20 22 449

Wir modernisieren Ihre Küche

mit neuen Fronten nach Maß!

- ✓ Die hochwertige Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Große Auswahl von klassisch bis modern
- ✓ Dekor-Vielfalt: Holzdessins, Oberflächen

Portas-Fachbetrieb Dr. Scholz GmbH
Alte Düseldauer Weg 25 • 39606 Osterburg
Telefon 0 39 37 / 8 54 94
Besuchen Sie unsere Ausstellung • Montag bis Freitag 9.00 bis 15.30 Uhr

Neu in meist nur 1 Tag!

vorher

PORTAS

www.dr-scholz.portas.de

Fliegende Federn bei Geisler's Bettfedernreinigung!

Seit nunmehr 36 Jahren kommt Familie Geisler mit ihrer Bettfedernreinigung nach Wittenberge und bietet ihre Dienste an. Diese werden stets gerne in Anspruch genommen, da in dem Familienbetrieb bereits in der 4. Generation auf kompetente und ehrliche Beratung Wert gelegt wird. Täglich ab 9 Uhr steht Familie Geisler auf dem Schützenplatz für Sie bereit. Hier werden die Betten nicht einfach nur „mit Luft aufgeblasen“, sondern erst werden die Federn/Daunen aus der Inlettülle ent-

nommen und in drei Kammern aussortiert. Dabei werden abgebrochene Kiele und Staub entfernt, mit 120 Grad heißem Wasserdampf gereinigt – ohne

Chemie. Anschließend werden die Federn/Daunen getrocknet und wieder ins Inlett gefüllt. Je nach Zustand der Inletts bieten wir auch eine Heißluft-Des-

infektion/Imprägnierung an sowie neue 100-prozentige Baumwoll-Inletts. Die verlorenen Federn können gerne auf Wunsch mit neuen Federn nachgefüllt werden.

Wir bieten Ihnen nicht nur eine professionelle Federnreinigung an, sondern wir reinigen auch Lamm-Kamel sowie Schafwolldecken oder synthetische Betten und Kissen. Diese werden bei uns ohne Chemie, sondern mit Heißluft desinfiziert. Dadurch werden Milben und Bakterien abgetötet, sodass Sie wieder beruhigt schlafen können.

Gerne stehen wir Ihnen als Fachmann zur Seite und bieten Ihnen eine kostenlose Beratung zu Betten und Kissen. Wir

als Geisler's Bettfedernreinigung stehen nicht nur für Nachhaltigkeit, sondern auch für Ehrlichkeit und fachmännische Beratung: „Wenn Sie nachts nicht richtig schlafen können, dann lassen Sie gerne erst mal die Kissen und Betten bei uns überprüfen, bevor sie diese unnötigerweise entsorgen und neu kaufen, da sie meist einfach nur eine Reinigung benötigen.“

Bei Bedarf holen wir ihre Betten ab und bringen Sie zu Ihnen nach Hause.

Wir sind vom 26. bis zum 30. Oktober für Sie auf dem Schützenplatz in Wittenberge.

Anmeldung am Maschinenwagen oder per Tel. 0176/ 24456648.

ANZEIGE

Sauberes Bettzeug: „Geisler's Mobile Bettfedernreinigung“ ist vom 26. bis 30. Oktober in Wittenberge. Foto: Dorina Konert

MEYER Umzüge

Ihre Profis aus der Prignitz
schnell & preiswert
0172-9443955
www.umzuege-wittenberge.de

- kostenlose Planung, Beratung und Vorbereitung nach Ihren Wünschen
- Umzüge mit Möbellift
- Nachlass-/Haushaltsauflösungen von Boden bis Keller besorgen
- Ein- und Auspacken Ihres Umzugsgutes
- Bereitstellung von Verpackungsmaterial
- Abrechnung über Pflegekassen möglich
- Hilfe bei der Antragstellung
- Wohnungsübergabe an den Vermieter nach Absprache

schnell mit Möbellift!

FEUERWEHR-HELDEN 2026 GESUCHT!

Die Aktion wird ermöglicht durch unsere Partner:

Land Brandenburg
Ministerium des Innern und für Kommunales

Die Sparkassen im Land Brandenburg

LOTTO Brandenburg

Finale: Jetzt Brandenburgs Feuerwehrheld/in wählen!

maz-online.de/final-feuerwehr

BESTATTER

TRAUERANZEIGEN



**Bestattungen & Tischlerei
Langwisch GmbH**

16928 Groß Pankow, Steindamm 33
☎ 03 39 83/7 04 92 • Mobil: 0162/20 16 818
E-Mail: uwe-langwisch@t-online.de



**19348 Perleberg
Hamburger Chaussee 2**

Jetzt kontaktieren:
☎ (03876) 788906
✉ info@hoepcke-naturstein.de

Grabmale • individuell gestaltet – für ein bleibendes Andenken

Naturstein für Bau & Wohnen •
Treppen • Fensterbänke • Küchenarbeitsplatten • Bäder



IHR RATGEBER IM TRAUERFALL

BESTATTER VOR ORT

**Bestattung
Spycher-Noack**
Große Straße 46
19336 BadWilsnack
Tel. 0 38 791 / 25 81

**Bestattungshaus
Thiele**
Reetzer Straße 2
Perleberg
Tel. 0 38 76 / 7 95 70

**Bestattungshaus
Elfreich**
Lindenstraße 7
Perleberg
Tel. 0 38 76 / 78 91 01
Fr.-Engels-Straße 17
Wittenberge
Tel. 0 38 77 / 67 00 5

**Bestattungshaus
Oldenburg**
24h Tel. 0 38 76 / 61 22 47
24h Tel. 0 38 77 / 6 98 88
www.bestattungshaus-
oldenburg.de

**Bestattungshaus
Jannasch**
Grahlstraße 39, Perleberg
Tel. 0 38 76 / 78 43 10
Karstädt
Tel. 0160 / 911 717 30

**Bestattungen
Rohloff**
Perleberger Straße 130
Wittenberge
Tag und Nacht
Tel. 0 38 77 / 6 14 82

TRAUERANZEIGEN

In Liebe und Dankbarkeit nehmen ich Abschied
von meiner lieben Mutti

Renate Prieß
geb. Borkowski
* 03.01.1944 † 14.10.2026



In lieber Erinnerung
**Dein Sohn Robert
sowie alle, die sie lieb
und gern hatten**

Den letzten Weg der Ehre gehen wir mit unserer Verstorbenen
am Mittwoch, dem 28. Oktober 2026 um 11:00 Uhr von der
Kapelle des Friedhofs Perleberg aus.

Du fehlst.
*Was Du an Liebe uns gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.
Was wir an Dir verloren haben, das wissen wir nur ganz allein.*

Traurig nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau,
unserer lieben Mutter und Oma

Helga-Harma Wieblitz
geb. Lackner
* 25. November 1940 † 9. Oktober 2026

In Liebe und Dankbarkeit
*Dein Erich
Deine Kristin
Dein Ingo
Falko und Laura*

Lenzen, im Oktober 2026

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 3. November 2026,
um 12.00 Uhr auf dem Friedhof in Lenzen statt.

*Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.*

Veronika Helga Hinze
* 9. März 1952 † 9. Oktober 2026



Wir nehmen Abschied
**Karoline und Marcus
Mila und Lina**

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag,
dem 6. November 2026, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof
Wittenberge statt. Treffpunkt an der Kapelle.

*Wenn die Kraft versiegt,
die Sonne nicht mehr wärmt,
der Schmerz das Lächeln einholt,
dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer
lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Schwester
und Schwägerin

Ingeburg Könning
* 25. Dezember 1935 † 07. Oktober 2026

Im stillen Gedenken
**Dein Sohn Reiner und Marina
Dein Sohn Jens und Katrin
Deine Enkel und Urenkel
Christian und Johanna mit Carla und Lorenz
Marcel und Anne
Paul und Natalie, Felix
sowie alle, die sie lieb und gern hatten**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Mittwoch, dem 04. November 2026, um 14:30 Uhr auf
dem Friedhof in Wittenberge statt.

*Wenn wir dir auch die Ruhe gönnen,
so ist doch voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
war unser allergrößter Schmerz.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner lieben Mutti, Schwiegermutter und
Schwester



Helga Scharnberg
* 19.06.1938 † 13.10.2026

In stiller Trauer
**Renate Korkow, geb. Scharnberg
und Ehemann Klaus
sowie alle Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 30. Oktober 2026,
um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Karstädt statt.

Wir nahmen am 19.September 2026 von unserer
herzensguten Mutter und Oma Abschied.



Ilse Icke
* 18. 10. 1937 † 19. 9. 2026

Hiermit möchten wir uns bei allen
Verwandten, Nachbarn, Freunden und
Bekannten für die erwiesene
Anteilnahme durch Blumen,
Zuwendungen und stillen Händedruck
bedanken.

Ein besonderer Dank gilt Pfarrer Frehoff, dem
Bestattungsinstitut Gädke, dem Blumenhaus Römer, dem
DRK-Pflegedienst und der DRK-Tagespflege sowie der
Gaststätte "Zur Alten Mälzerei".

Im Namen aller Angehörigen
Jörg Icke

Pritzwalk, im Oktober 2026

**ABSCHIED
NEHMEN?**
...mit unseren Familienanzeigen.

Wir beraten Sie gern direkt:
0331 / 62049 154
anzeigen@wochenspiegel-brb.de



WOCHENSPIEGEL – FAMILIENANZEIGEN

Heribert Uller
† 24. September 2026

Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und ihre liebevolle
Anteilnahme auf so vielfältige Art und Weise
zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt Fr. Dr. Heinen-Elhardt,
dem Pflegedienst Liane Zucht, dem
Elbhospiz "Weiße Berge" Wittenberge,
dem Trauerredner P. Schneckmann,
Frau Katrin Banse vom Bestattungshaus
Schmidt-Maury sowie dem Schützenhaus Lenzen.

Die Familie
Wittenberge, im Oktober 2026

*Wenn ihr mich vermisst,
sucht mich in euren Herzen,
und wenn ihr mich dort findet,
bin ich bei euch.*

In Liebe und Dankbarkeit
haben wir Abschied genommen von

Gerhard Baack
* 30.04.1939 † 03.10.2026

Im Namen aller Angehörigen
**Diane und Thomas
Maren und Marcel**

Die Beerdigung hat im engsten Familienkreis
auf dem Friedhof in Wittenberge stattgefunden.



Herzlichen Dank
sagen wir allen, die sich zum Abschied
von meinem lieben Mann und Vater

Ewald Franke
mit uns verbunden fühlten und
ihre Anteilnahme auf liebevolle
und vielfältige Weise durch Karten
und persönliches Geleit
zur letzten Ruhestätte
zum Ausdruck brachten.

Waltraud und Jürgen Franke
Netzwow, im Oktober 2026



Du fehlst!

Hartmut Rose
13.9.1952 – 08.09.2026

Tief bewegt von der großen Anteilnahme,
die uns nach dem Tod meines lieben Mannes,
unseres guten Papas, Schwiegerpapas und Opas
zuteil wurde, möchten wir uns bei allen
sehr herzlich bedanken.

Evelyn Rose und Familie

*Obwohl wir dir die Ruhe gönnen,
ist voller Trauer unser Herz.
Dich leiden sehen und nicht helfen können,
war für uns der größte Schmerz.*

Wir nahmen Abschied von

Christel Wagener
geb. Schnell
* 11.12.1946 † 7.10.2026

In tiefer Trauer
**dein Wolf-Dieter
André und Sabine
Rebecca und Dirk mit Tessa
Jan-Malte und Magdalena
sowie alle, die dich gern hatten**

Pritzwalk, im Oktober 2026

Die Beisetzung fand im Familienkreis statt.



TRAUERANZEIGEN



Waltraut Schröder

Erinnerungen sind kostbar

Danksagung

Ein herzliches Dankeschön an alle Verwandten, Freunde, Bekannten und Nachbarn, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Elfreich, vom Bestattungshaus, für die tröstenden Worte und die Gestaltung der Trauerfeier, die musikalische Umrahmung mit Ton und Gesang, dem Blumenhaus BB Flower Wittenberge und Familie Imm vom Gasthof Düpow.

Ein Dank geht auch an den Hausarzt Dr. Scherke, an das Team der Mobilen Pflege der VS, Perleberg, der Tagespflege „Villa Wir“ Nebelin und dem Seniorenpflegezentrum der AWO in Wittenberge, wo unsere Mutter in den letzten Monaten liebevoll umsorgt wurde.

Im Namen aller Angehörigen
Peter und Andreas Schröder

Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind.

Danke

sagen wir allen für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für Blumen und Geldzuwendungen sowie für das persönliche Geleit zu ihrer letzten Ruhestätte.

Gisela Kortwig

Ein besonderer Dank gilt der Arztpraxis von Herrn Dipl.-Med. Oliver Körnig, dem Bestattungsinstitut Gädke, Herrn Pfarrer Gogoll, dem Kantor Herrn Reishaus, der Floristin Frau Ina Schulz und der Gaststätte „Prignitzer Hof“ für die einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier.

Die Angehörigen

Buchholz, im Oktober 2026





Der Tod wartet nicht, er kommt.
Jedoch zu Dir kam er unerwartet und viel zu früh.

Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem lieben Papa, Sohn, Schwiegervater, geliebten Opa, Bruder, Schwager, Onkel, Neffe, Cousin und Freund

Daniel Knispel

* 18. Juni 1972 † 10. Oktober 2026

In ewiger Liebe und nie vergessen

Deine Mareike
Deine Anika und David mit Alina und Thilo
Dein Stevi und Annika mit Kolja
Deine Mutti Rosi und Vater Erwin
Dein Bruder Dominik mit Bianca und Luis

Wustrow, im Oktober 2026

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 6. November 2026, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Wustrow statt.

Danksagung

Dr. Klaus Kantor

(20.02.1942 – 01.09.2026)

Für die vielen Zeichen der Anteilnahme, die uns beim Abschied von unserem Vater entgegengebracht wurden.

Unser besonderer Dank gilt allen Freunden, Verwandten und Wegbegleitern, die uns in dieser schweren Zeit mit tröstenden Worten und stiller Umarmung zur Seite standen.

Ein ganz besonderer Dank gilt Klaus Jordan und Lütti für ihre liebevolle Unterstützung, ihre Nähe und ihre Hilfe in dieser schweren Zeit.

Danke auch dem Bestattungshaus Elfreich für die einfühlsame Begleitung und die würdevolle Gestaltung des Abschieds.

Unser besonderer Dank gilt dem Hospiz Wittenberge und Frau Dr. Broza für die fürsorgliche und liebevolle Betreuung in seinen letzten Stunden, die ihm mit großer menschlicher Wärme zur Seite gestanden hat.

Wir danken allen für die zahlreichen Spenden zugunsten des Hospizes Wittenberge. Es bedeutet uns sehr viel, dass im Gedenken an ihn diese wertvolle Einrichtung unterstützt wird.

Wir sind tief berührt von der großen Anteilnahme und dem Mitgefühl, das uns entgegengebracht wurde.

Danke. Die Angehörigen.



Ein gutes Herz hat aufgehört zu schlagen und wollte doch so gern noch bei uns sein, schwer ist es, diesen Schmerz zu tragen, denn ohne dich wird alles anders sein.

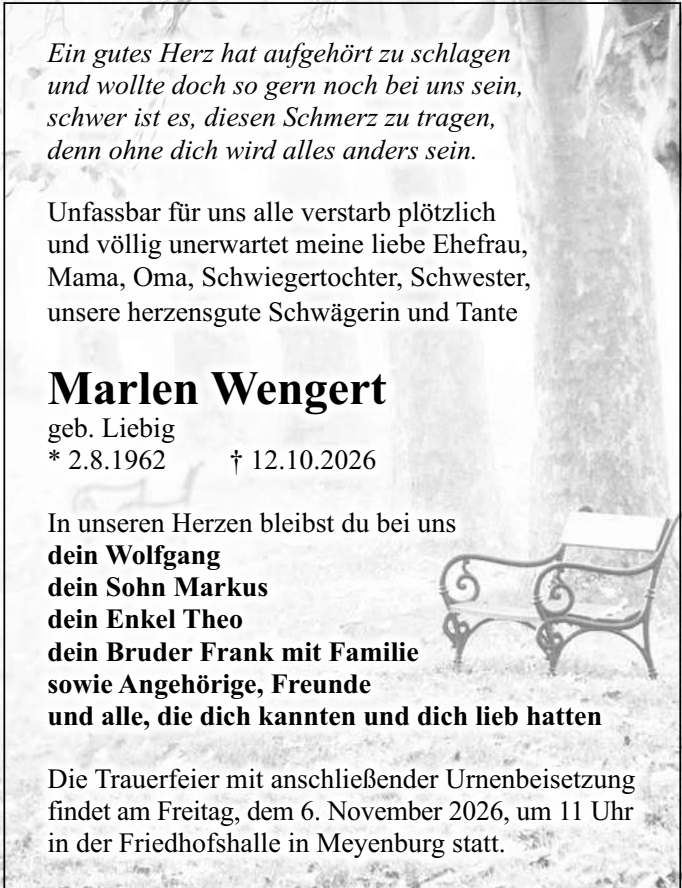
Unfassbar für uns alle verstarb plötzlich und völlig unerwartet meine liebe Ehefrau, Mama, Oma, Schwiegetochter, Schwester, unsere herzensgute Schwägerin und Tante

Marlen Wengert

geb. Liebig
* 2.8.1962 † 12.10.2026

In unseren Herzen bleibst du bei uns
dein Wolfgang
dein Sohn Markus
dein Enkel Theo
dein Bruder Frank mit Familie
sowie Angehörige, Freunde
und alle, die dich kannten und dich lieb hatten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 6. November 2026, um 11 Uhr in der Friedhofshalle in Meyenburg statt.



Danke

Traurig und sehr betroffen haben wir die Nachricht erhalten, dass unser langjähriges SPD- Mitglied Frau

Rotraut Pelzer

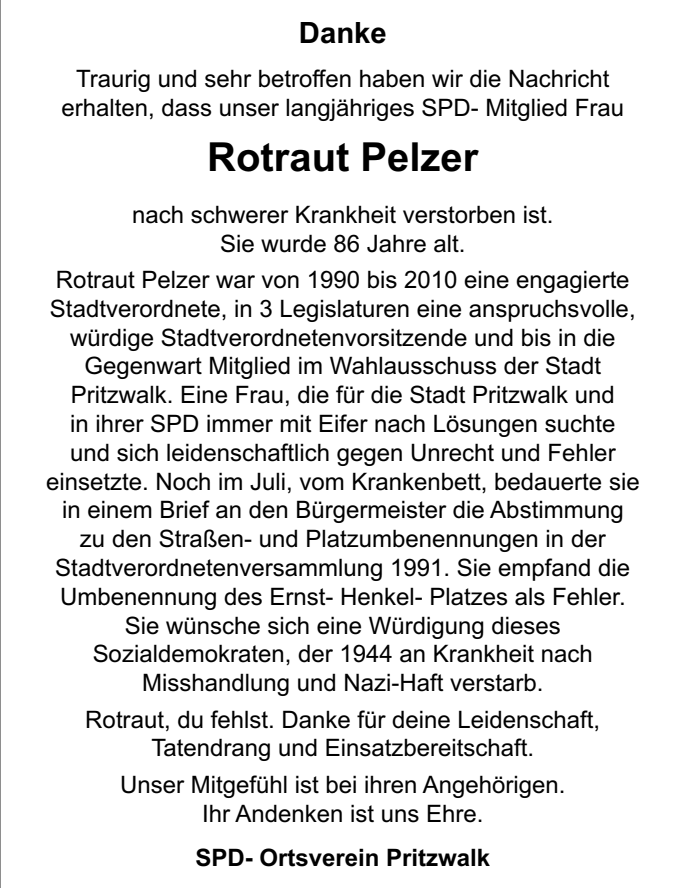
nach schwerer Krankheit verstorben ist.
Sie wurde 86 Jahre alt.

Rotraut Pelzer war von 1990 bis 2010 eine engagierte Stadtverordnete, in 3 Legislaturen eine anspruchsvolle, würdige Stadtverordnetenvorsitzende und bis in die Gegenwart Mitglied im Wahlausschuss der Stadt Pritzwalk. Eine Frau, die für die Stadt Pritzwalk und in ihrer SPD immer mit Eifer nach Lösungen suchte und sich leidenschaftlich gegen Unrecht und Fehler einsetzte. Noch im Juli, vom Krankenbett, bedauerte sie in einem Brief an den Bürgermeister die Abstimmung zu den Straßen- und Platzumbenennungen in der Stadtverordnetenversammlung 1991. Sie empfand die Umbenennung des Ernst- Henkel- Platzes als Fehler. Sie wünschte sich eine Würdigung dieses Sozialdemokraten, der 1944 an Krankheit nach Misshandlung und Nazi-Haft verstarb.

Rotraut, du fehlst. Danke für deine Leidenschaft, Tatendrang und Einsatzbereitschaft.

Unser Mitgefühl ist bei ihren Angehörigen.
Ihr Andenken ist uns Ehre.

SPD- Ortsverein Pritzwalk





Die richtigen Worte im Trauerfall?

Wir helfen Ihnen bei der Beileidsbekundung.

www.maz-trauer.de

ABSCHIED NEHMEN?

...mit unseren Familienanzeigen.

Wir beraten Sie gern direkt:

0331/62049 154

anzeigen@wochenspiegel-brb.de



EIN NEUES LÄCHELN IM TEAM?

...finden Sie mit einer Anzeige.

Wir beraten Sie gern:

0331 / 620 49 154

anzeigen@wochenspiegel-brb.de

WOCHENSPIEGEL – STELLENMARKT

KFZ GESUCHE

– Barankauf –

Suchen gebrauchte Automobile/Transporter/LKW
- seriöse Abwicklung und Bankablösung -

☎ 03876/30 11 47 (auch am Wochenende)
Autokontor Perleberg • Schwarzer Weg 29 b

Autohandel S & S kauft

ständig Kfz - fast aller Art -
auch für Export,
alle Fabrikate, auch Unfall.
Barzahlung und sofortige Abholung
Perleberg/OT Quitzow a.d. B5,
Tel. 0 38 76 / 78 99 07
oder 01 71 / 5 48 77 87

KFZ ANGEBOTE

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de FA

IMMOBILIENKAUFGESUCHE

„Su. AGRAR- u.
FORSTFLÄCHEN“
zum Kauf, bieten guten Preis.
☎ 0172-3114695. adebar-agrar.de

WOCHENSPIEGEL-KFZ-MARKT

MIETANGEBOTE

2 ZIMMER

Nutzen Sie die Mietvorteile in unserer Genossenschaft!

WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT eG VEREINTEKRAFT

16928 Pritzwalk, Am Ring 14
Tel.: 03395-304250

Internet: www.wbg-vereinte-kraft.de
E-Mail: kontakt@wbg-vereinte-kraft.de

Pritzwalk:

2-Zi-Wohnung, 49 m²
Balkon, Raufaser weiß
Komplettmodernisierung
vermietbar ab sofort
Miete: 343 € zzgl. NK
Verbrauchsausweis, 95 kWh/(m²a)
Energieeffizienzklasse C (Angaben lt. EnEV 2014)
Fernwärme, Baujahr 1978

Pritzwalk:

1-Zi-Wohnung, 28 m²
Balkon, Raufaser weiß
vermietbar ab 01.01.2027
Miete: 170 € zzgl. NK
Verbrauchsausweis, 95 kWh/(m²a)
Energieeffizienzklasse C (Angaben lt. EnEV 2014)
Fernwärme, Baujahr 1978

Sicheres, preiswertes
und behagliches
Wohnen in Pritzwalk,
Putlitz und Meyenburg.

• 1- bis 4- Raum-
Wohnungen

• Gästewohnung

Mein ZUHAUSE

SCHREIBLUST?...SUPER, WIR LESEN GERN!

Ihr Leserbrief geht an: redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de

Nordsee - Bremervörde

Cuxhaven - Seehundbänke - Bremerhaven - Helgoland

Küste, Seehunde & Helgoland

Auch mit PTI-Haustür-Service buchbar!

Südharz & Kyffhäuser

Bernburg - Saale - Kyffhäuser - Stolberg - Nordhäuser
Traditionsbrauerei - Quedlinburg - Thale - Selketalbahn

Von der Saale bis in den Harz

Wochenspiegel in Kooperation mit MAZ Leserreisen.

MAZ
LESERREISEN

GEPRÜFT

Die niedersächsische Nordseeküste hat viel mehr zu bieten als Sonne, Strand, Ebbe und Flut. Die Mündung der Weser in die Nordsee erfolgt über einen trichterförmigen Mündungslauf, der als Außenweser bezeichnet wird. Diese Region ist tidebeeinflusst und von Deichen umgeben, die die umliegenden Marschgebiete vor Überflutungen schützen. Hier liegen die oft unterschätzten Hafenstädte Bremerhaven und Cuxhaven. Etwa 70 km weiter nördlich liegt Deutschlands einzige Hochseeeinsel Helgoland. Erleben Sie ein einzigartiges maritimes Flair an der Nordsee in Niedersachsen.

Inklusive
Fahrt im modernen Reisebus, 4 Ü/HP im Hotel Daub in Bremervörde

Eingeschlossene Highlights
Stadtrundfahrt Cuxhaven, Schiffsfahrt zu den Seehundbänken, Stadtrundfahrt Bremerhaven, alle Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung

Reisetermin (5 Tage)
29.05.2027 – 02.06.2027
09.10.2027 – 13.10.2027

Preise pro Person in Euro
- Doppelzimmer: 749,-

Wunschleistungen pro Person in Euro
- Einzelzimmer: + 95,-
- Ausflug Helgoland mit örtlicher Reiseleitung, inkl. Schiffsfahrt hin und zurück: + 79,-

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

Entdecken Sie die schönsten Schätze Mitteldeutschlands – von Quedlinburg und Bernburg bis zum romantischen Stolberg und dem imposanten Kyffhäuser. Freuen Sie sich auf faszinierende Geschichte, malerische Fachwerkdörfer und echte Genussmomente in Nordhausen.

Inklusive
Fahrt im modernen Reisebus, 4 Ü/HP im Askania Hotel in Bernburg

Eingeschlossene Highlights
Stadtführung Bernburg, Schiffsfahrt auf der Saale, Fahrt mit der Parkeisenbahn in Bernburg, Ausflug Südharz/Kyffhäuser mit Verkostung in Nordhäuser Traditionsbrauerei, Ausflug Quedlinburg/Thale, Fahrt mit der Selketalbahn von Quedlinburg nach Alexisbad, alle Ausflüge mit örtlicher Reiseleitung

Reisetermine (5 Tage)
26.03.2027 – 30.03.2027 Ostern
21.05.2027 – 25.05.2027
03.09.2027 – 07.09.2027

Preise pro Person in Euro
im Doppelzimmer: 739,-

Wunschleistung pro Person in Euro
- Einzelzimmer: + 150,-

Komfort-Highlight: Auch mit PTI-HaustürService buchbar!

Reiseveranstalter: PTI Panoramica Touristik International GmbH, Neu Roggentiner Straße 3, 18184 Roggentin, HRB 1333 / Vorbehaltlich Druckfehler und Zwischenverkauf

Märkische Allgemeine

SIE WOLLEN NICHTS VERSÄUMEN?

...mit uns sind Sie immer dabei.

0331 / 620 49 154

anzeigen@wochenspiegel-brb.de

IHR WOCHENSPIEGEL – IHRE REGION

IHRE NEUE
WOHNIDEE?
...finden Sie in unseren Anzeigen.

Um Ihnen das Lesen zu vereinfachen,
hier die gängigsten Abkürzungen:

EFH	Einfamilienhaus
BW	Badewanne
HK	Heizkosten
NK	Nebenkosten
KP	Kaufpreis
FBH	Fußbodenheizung
Kt	Kaution
EBK	Einbauküche



WOCHENSPIEGEL-IMMOBILIENMARKT

Entrümpelung
sofort!!!
Wohnung, Boden, Keller, Garten
Flonmarktladen Wittenberge,
Bahnstr. 12
Neue Nummer!
Tel.: 0152/38 46 81 26

MARKTPLATZ

Dienstleistungen

Entrümpelung, Wohnungsauflösung
und Kleintransporte, Fa. Schwarz
01520/2194939
Dachrinnenreinigung 1 € / lfm,
Dachreinigung ab 5 €/ m²,
Fa. "Die HausEngel" 01520/2194939

TIERMARKT

Verk. Kaltbluthengstfrohlen, Matell x
Nautilus. 0160/7644864

Verschiedenes

Teilhaushaltsauflösung
in der Zeit vom 26.-31.10.26
Elektrogeräte, Geschirr, Werkzeug,
Gegenstände aus Omas Zeiten, uvm.
Terminabsprache 0162/9742090
Wärmepumpe 16KW A+++ aus
Restbestand 2400EUR tinobock@t-
online.de
Verk. Brennholz/Scheitholz, 50 cm
lang, 2 Jahre gelagert, Preis: RM 100 €,
Tel.: 0177/7704531
Kaufe Bücher aus allen Bereichen.
L. Ehbrecht 03877/408724

SCHREIB
LUST?
...SUPER, WIR LESEN GERN!
Schicken Sie Ihre Leserbriefe, Fragen oder
Meinungen einfach an:
redaktion.prg@
wochenspiegel-brb.de

Bekanntschaft

Sie sucht ihn
Noch nicht gefunden, aber voller
Hoffnung! Sympath. Sie, jung gebil. u.
unabhängig sucht weiterhin das
passende Gegenstück f. ein ehrliches
Leben zu zweit. Wenn Du zw. 68 u. 73
J., NR, ab 1,75 m groß, humorvoll u.
unternehmungslustig bist, freue ich
mich auf einen Anruf o. eine Whatsapp
mit Foto. 0152-24495269

Kontaktbörse /
erotik
Sexy Linda, KF 40/42, 85 DD Busen,
knacke Po, in Brandenburg an der
Havel. 0152-16914518

Schmusekatze
THAI KIM
Neu
in Perleberg
01525 3258190

STETS DIE BESTE
AUSSICHT?
...finden Sie in unseren Anzeigen.

Der nächste Urlaub steht bereits vor der Tür?
Lassen Sie sich von unserem Reisemarkt
inspirieren. Von Usedom bis Bayern, von
Spanien bis Polen – entdecken Sie jetzt Ihr
persönliches Traumziel. Sie haben es sich
verdient.
► Nichts versäumen!
Sie wollen auch im Urlaub wissen,
was in der Nachbarschaft passiert?
Lesen Sie einfach das ePaper des
Wochenspiegels unter:
epaper.wochenspiegel-brb.de
Der Wochenspiegel wünscht
Ihnen einen schönen Urlaub!

WOCHENSPIEGEL-REISEMARKT



Für Ihn

Bildhübsche Cathleen, 49 J.,
eine natürliche und modebe-
wusste Frau, mit schlanker Figur,
umgänglich, anpassungsfähig
und warmherzig. Ich bin absol-
lut ehrlich und zuverlässig. Ich
kann Dich genauso zum Lachen
bringen wie zärtlich umsorgen.
Ich bin finanziell und örtlich un-
abhängig. Ich habe ein Auto und
könnte Dich spontan besuchen,
wenn Du magst! Ag. Birgit Witt-
stock, Tel. (033965) 679800.

Bildhübsche selbst. Podologin,
35/167, ledig. Ich suche keinen
Märchenprinzen, sondern einen
ganz normalen, jungen Mann,
gerne Arbeiter oder Handwerker,
Hauptsache treu und ehrlich. Ich
habe ein freundliches, sympa-
thische Äußeres und wie ich oft
höre ein angenehmes Wesen.
Ich gehe nicht gerne in Discos,
bin viel in der Natur, bin leider
etwas schüchtern, deshalb ist es
für mich sehr schwer einen lieben
Partner kennen zu lernen, mit
dem ich schmusen, lachen, träu-
men und zärtlich sein kann. Ich
bin bescheiden, treu, fröhlich, un-
kompliziert und möchte für Dich
da sein. Ag. Birgit Wittstock,
Tel. (033965) 679800.

Luise, 57 J., liebevolle Verkäuf-
erin, 163 cm groß, viel zu früh ver-
witwet, attraktive, schlanke Figur,
liebenswürdig, gepflegt, liebt die
Natur und ist motorisiert. Meinen
zukünftigen Ruhestand hatte ich
mir anders vorgestellt, ich fühle
mich sehr einsam. Ich wünsche
mir wieder einen netten, warm-
herzigen und unternehmung-
slustigen Mann, mit dem ich eine
liebevoll Partnerschaft mit Zärt-
lichkeit und Gefühl führen kann,
den ich glücklich machen kann.
Lassen Sie uns doch schon heute
gemeinsam e. neuen Lebensab-
schnitt beginnen. Ag. Birgit Witt-
stock, Tel. (033965) 679800.

Ohne Liebe fehlt mir einfach
etwas im Leben! Bin Doreen,
46/164, arbeite als examinierte
Altenpflegerin, ein Beruf der mir
am Herzen liegt, weil ich gerne
für andere Menschen da bin. In
meiner Freizeit genieße ich die
schönen Dinge im Leben, ein
gemütlicher Kinoabend, spon-
tane Städtereisen, die Natur oder
Kochen. Ich liebe romantische
Momente, gutes Essen und das
Gefühl mit jemanden Lachen zu
können. Freundschaft, Vertrau-
ten und Ehrlichkeit sind mir sehr
wichtig. Ich bin eine gute Freun-
din, auf die man sich verlassen
kann – aber auch eine zärtliche,
liebevoll Frau, die sich wünscht,
mit dem richtigen Menschen an
ihrer Seite durchs Leben zu ge-
hen, schöne Momente zu teilen
und gemeinsam in die Zukunft zu
schauen. Ag. Birgit Wittstock,
Tel. (033965) 679800.

Mit mir kannst Du Dich sehen
lassen. Ich bin Christa, 60 Jahre,
166 cm und leider sehr einsam.
Eine nette, schicke Frau mit Herz
und Verstand, unkompliziert und
lebensnah. Ich werde Dir eine
gute Freundin, aber auch eine
zärtliche und aufgeschlossene
Frau sein. Meine Interessen sind
vielseitig, ich mag Wandern, Ko-
chen, Backen, spontane Unter-
nehmungen, Reisen, Camping,
Theater und schöne Autotouren.
Ich nehme mir die Zeit für ein be-
hutsames Kennenlernen. Ich wün-
sche mir einen ruhigen, ausge-
glichenen Mann, der wie ich noch
mitten im Leben steht und die
schönen Dinge des Lebens gerne
mit einer Partnerin teilt. Vielleicht
passen wir ja gut zusammen. Ag.
Birgit Perleberg, Tel. (03876)
6082780.

Lachst und kuschelst Du gern?
Dann bin ich die Richtige. Angela,
51 Jahre, gesch., habe blondes
Haar, sehe gut aus, bin als Not-
fallsanitäterin berufstätig, stehe
gut im Leben, mag einen gemü-
tlichen, ordentl. Haushalt, bin gern
draußen. Würde aber auch mit Dir
ausgehen, Sport treiben oder ver-
reisen. Ich bin zuverlässig u. hoffe,
Du meldest Dich. Ag. Birgit Witt-
stock, Tel. (033965) 679800.

Eva, 81 Jahre, attraktive Witwe
mit schlanker Figur und jugend-
licher Ausstrahlung, sucht einen
herzlichen Herrn bis 88 Jahre.
Früher war die Landwirtschaft
mein Zuhause, heute genieße ich
ein ruhiges Leben. Große Reisen
müssen für mich nicht sein – viel
lieber unternehme ich schöne Au-
tofahrten oder Ausflüge in die Na-
tur. Für den richtigen Partner wäre
ich auch bereit, meinen Wohn-
ort zu wechseln. Ich bin gesund,
häuslich und naturverbunden. Ko-
chen, Backen und ein gemütliches
Zuhause bereiten mir viel Freu-
de. Was mir jedoch fehlt, ist ein
lieber Mensch, mit dem ich den
Alltag teilen und die Einsamkeit
hinter mir lassen kann. Wenn Sie
sich eine treue, fürsorgliche Frau
wünschen, die mit Herz für ihren
Partner da ist, freue ich mich sehr
auf Ihren Anruf. Ag. Birgit Perle-
berg, Tel. (03876) 6082780.

Bin Anna, 76 Jahre, eine schlan-
ke, herzliche Ärztin, liebenswert,
tolle Hausfrau, super Kamerad
und liebebedürftig. Ich habe einen
eig. PKW und eine schöne Woh-
nung, würde aber bei Wunsch und
Sympathie zum Partner ziehen.
Alter und Äußeres sind für mich
nicht entscheidend, wichtiger sind
Sympathie und gegenseitiges Ver-
trauen. Leider hat sich niemand
auf meine letzte Anzeige gemel-
det. Gibt es noch einen netten
älteren Mann? Ag. Birgit Perle-
berg, Tel. (03876) 6082780.

Junge Ergotherapeutin, Manuela,
42 Jahre, schlank, zärtlich, treu,
hübsch, habe die Hoffnung trotz-
dem fast aufgegeben. Erst bin
ich heiß umworben und wenn die
Sprache auf meine kleine Toch-
ter kommt ist alles aus. Irgendwo
muss es doch einen lieben, ein-
fachen Mann geben, den ein liebes
Kind nicht stört. Da wir zur Miete
wohnen, wäre ein späterer Um-
zug vorstellbar. Ag. Birgit Witt-
stock, Tel. (033965) 679800.

Zeit zu zweit-mit Dir!

Ich bin Angelika, eine einsame
Witwe, 70 Jahre, eine gutaus-
sehende, liebenswerte, herzliche
Frau mit schöner Figur und den
Rundungen an der richtigen Stel-
le, bin im Haushalt firm und sehr
kameradschaftlich, finanziell ver-
sorgt, würde auch zum Partner
ziehen (Interesse an Haus und
Garten), mit Auto und leider am
Verzweifeln, denn es ist nicht ihre
erste Anzeige aber kein Mann hat
sich gemeldet. Gibt es noch einen
netten Mann für mich, den ich lie-
bevoll umsorgen darf, dann melde
Dich bitte. Ag. Birgit Perleberg,
Tel. (03876) 6082780.

Silke, 54 Jahre, sehr sympa-
thische schlanke Frau, blaue Au-
gen, erfrischend fröhlich, sport-
lich, sympathisch und natürlich.
Ich suche einen Partner, der
wie ich noch an die große Lie-
be glaubt. Das Leben ist doch zu
zweit viel schöner – lass uns ge-
meinsam jede Minute genießen!
Bist Du auch ein Mensch, für den
Ehrlichkeit, Harmonie und Gefühle
ganz wichtig sind? Der auf der Su-
che nach einer festen und erfüllten
Partnerschaft ist und endlich wie-
der vollkommenes Glück spüren
möchte? Ag. Birgit Wittstock,
Tel. (033965) 679800.

Für Sie

Manfred, 81 Jahre, verwitwet,
NR, ehemaliger Handwerker und
jetzt im wohlverdienten Ruhe-
stand. Ich bin ein Natur- und
Tierfreund, liebe Spaziergänge
(keine Gewaltmärsche), Autotou-
ren und Musik. Aber allein macht
alles keinen Spaß. Es fehlt einfach
eine Frau – nicht für die Hausar-
beit, die erledige ich selbst, auch
nicht fürs Schlafzimmer, das kann
sich zwar mal ergeben, muss aber
nicht, denn in unserem Alter tut
ein liebes Wort und mal jemand
in den Arm nehmen mehr gut als
das Andere. Ich suche eine Frau,
die mit mir gemeinsam was unter-
nehmen möchte, ohne Streit und
Hektik, wir sollten alles langsam
beginnen, jeder sollte seine Woh-
nung behalten. Sie können gerne
älter sein, auch müssen Sie kei-
ne super schlanke Figur haben,
nur sollten Sie es ehrlich meinen
und ein gutes Herz haben. Also
nur Mut, rufen Sie bitte an. Ag.
Birgit Perleberg, Tel. (03876)
6082780.

„Uns fehlt was – Du, eine Frau
zum Liebhaben! Erik, 46/187, net-
ter Typ, sportlich, liebevoller Mann
und Vati einer 8jährigen Tochter,
humorvoll, spontan, gut gelaunt,
handwerklich, gern in der Natur,
mag Ausflüge Reisen, Rock- und
Popmusik und hoffentlich bald
Dich.“ Gern würde er mit Dir über
alles reden, Blumen schenken,
Frühstück zaubern, eine richtige
glückliche Patchworkfamilie wer-
den. Zum ersten Treffen kann er
Dich gern mit seinem Auto ab-
holen oder Sie verabreden sich
zu einer Tasse Kaffee und einem
ersten Kennenlernen nichts im
Weg. Ag. Birgit Wittstock, Tel.
(033965) 679800.

65-jähriger Rentner, gesch., ak-
tiv und jung geblieben – suche
Dich! Gepflegter, humorvoller
Mann, NR, mit Herz, liebe Gar-
ten, Natur, Musik und Reisen.
Kocher gerne, bin handwerklich
geschickt, ordentlich, häuslich
und für schöne Unternehmungen
zu haben. Regelmäßig zieht es
mich auch in ferne Länder, da ich
sehr reiselustig bin. Suche eine
liebe, natürliche und lebensfrohe
und vor allem reiselustige Frau,
die Garten und Natur mag, wie
ich gerne kocht und gern mit mir
gemeinsam etwas unternimmt.
Du solltest gepflegt, aktiv und
jung geblieben sein. Eine Wohn-
gemeinschaft wird vorerst nicht
angestrebt, eher ein behutsames
Kennenlernen bei gemeinsamen
Aktivitäten. Alles andere wird sich
ergeben. Ag. Birgit Perleberg,
Tel. (03876) 6082780.

Ich komme Dir ein Stück entge-
gen... Bin Christopher, 53/182/80,
gesch., selbst. Handwerksmei-
ster, beruflich und privat mit viel
Verantwortung, alltagstauglich,
sportlich, gutaussehend, belast-
bar und kameradschaftlich, ein
Familienmensch und liebevoller
Vater, mit Witz, Charme und sehr
geschickten Händen. Gern würde
er mit Dir in eine glückliche Zu-
kunft blicken, über alles reden, die
Freizeit zusammen gestalten, sich
im besten Fall verlieben. Wäre das
nicht toll! Ag. Birgit Wittstock,
Tel. (033965) 679800.

Junger Witwer, Jörg, 68/178, ist
völlig verzweifelt, da sich auf seine
Anzeige bisher niemand gemeldet
hat. Seine Kinder wohnen weiter
weg und deshalb fühlt er sich oft
einsam. Finanziell ist er gut ver-
sorgt und könnte sich einen schö-
nen Lebensabend gönnen. Er ist
sehr familiär eingestellt, reist gern
mit seinem Pkw, ist handwerk-
lich außerordentlich begabt. Eine
Frau, Alter und Aussehen zweit-
rangig, gern mit Interesse an Haus
und Garten, wird ihn als einen
liebevollen und charakterstarken
Mann zu schätzen wissen. Bitte
nur etwas Mut! Ag. Birgit Perle-
berg, Tel. (03876) 6082780.

Ronald, 71/175, Bundespolizist
in Pension, als ich Witwer wurde,
wollte ich eigentlich allein bleiben,
dachte immer, das schaffe ich
schon, denn ich bin zum Glück ge-
sund und rüstig. Jetzt wo der Alltag
eingekehrt ist, spüre ich aber doch
die Einsamkeit. Die Kinder leben
ihr eigenes Leben, da will man
sich nicht aufdrängen, Freunde
und Bekannte haben meist noch
ihren Partner, da kommt man sich
überflüssig vor und mit dem Auto
allein durch die Gegend fahren
und ohne Begleitung auf Reisen
oder zu Veranstaltungen gehen,
macht doch nur halb so viel Spaß.
Würde gerne wieder eine Frau
kennenlernen, dabei geht es mir
wirklich nur um eine gute Freun-
dschaft und nicht um ein Abenteuer.
Das alles kann auch ohne Zu-
sammenziehen gut funktionieren.
Sie müssen keine super schlanke
Figur haben, für mich zählen an-
dere Werte, wie Ehrlichkeit und
gegenseitige Achtung. Wenn Sie
einen aufrichtigen Freund und Ka-
meraden suchen, der Ihnen auch
Gemein mit Rat und Tat zur Sei-
te steht? Ag. Birgit Perleberg,
Tel. (03876) 6082780.

Mein Name ist Mirko, ich bin
49/187, gutaussehend, kinder-
lieb, naturverbunden und hoffe
auf diesem Wege eine ordent-
liche, liebe Frau zu finden, die
einen ehrlichen, anständigen
und treuen Partner fürs Leben
sucht. Ich habe einen super Job
Vater, mit Witz, Charme und sehr
geschickten Händen. Gern würde
er mit Dir in eine glückliche Zu-
kunft blicken, über alles reden, die
Freizeit zusammen gestalten, sich
im besten Fall verlieben. Wäre das
nicht toll! Ag. Birgit Wittstock,
Tel. (033965) 679800.

Als 78jähriger Schlossermeister
in Rente, Lutz, NR, NT, noch lei-
denschaftlicher Autofahrer, bin
ich Ihnen vielleicht etwas zu alt
– das täuscht aber auf die Ferne!
Ich bin aktiv, rüstig, junggeblie-
ben, durch meine sehr gute Rente
gut versorgt, könnte mir ein schö-
nen Lebensabend gönnen. Aber es
macht wenig Spaß so allein. Welche lie-
benswerte, natürliche Frau, gern
auch älter, denkt auch so und
könnte ihre Freizeit gemeinsam
mit mir in fester Freundschaft
genießen? Ich suche aber vorerst
nur eine Partnerschaft für schöne
Unternehmungen und kein ge-
meinsames Wohnen. Wenn auch
Sie Ihren Lebensabend noch
sinnvoll gestalten wollen, rufen
Sie bitte an! Ag. Birgit Perle-
berg, Tel. (03876) 6082780.

Norbert, 59/192, seit 2 Jahren
geschieden, mit PKW, selbstän-
diger Elektriker- Meister, sehr vi-
tal, ehrlich und zuverlässig, suche
nette Frau, auch älter, für eine
harmonische Beziehung – ge-
trennt wohnen – mit Interessen
für Reisen, Natur, reden und fürei-
nander da sein. Ag. Birgit Witt-
stock, Tel. (033965) 679800.

Fehlen Dir auch Streichelein-
heiten, ein Gute-Nacht-Kuss, ein
liebevolles Aufwecken am Mor-
gen? Attraktiver Polizeibeamter
David, 43/193, schlank mit Su-
perfigur, zuverlässig, sehr hilfs-
bereit, großzügig, unterhaltsam,
guter Zuhörer, suche Dich zum
Pferdestehlen, Kuschneln und
Schmusen, Zärtlichkeit an langen
Abenden, gemeinsam Einschlaf-
fen, Aufwachen und die Morgen-
brötchen miteinander teilen. Ag.
Birgit Wittstock, Tel. (033965)
679800.

Jetzt
teilnehmen &
gewinnen!

MAZ

SCHOCKTOBER

4. Woche:

1 x Blue Brixx
Traumkiller und
1 x Blue Brixx
Maskenmann

HOUSE OF TALES –
Escape Room Berlin

Dracula im
Nikolaissaal
Potsdam

Gruseldinner im
Preußischen Land-
wirthaus Berlin

Horrornächte im
Filmpark
Babelsberg

Nachts im
Dschungel in der
Biosphäre Potsdam

Grusel-Nacht
2026 bei Karls

Gespensterfest und Feuershow

Familienfreundliches Halloween vor dem Kultur- und Festspielhaus Wittenberge

WITTENBERGE. Am Samstag, dem 31. Oktober, wird es vor dem Kultur- und Festspielhaus Wittenberge schaurig-schön. Von 17 bis 20 Uhr sind alle großen und kleinen Geister zum Halloween-Fest eingeladen. Der Eintritt ist frei. Im Mittelpunkt steht ein familienfreundlicher Abend mit Musik, Feuer, Mitmachaktionen und kindgerechter sowie unterhaltsamer Gruselatmosphäre.

Das Gespensterfest startet musikalisch mit Pia Pilz vom Pia-Nino-Team und einer Solo-Show zum Mitrocken. Die Band steht für moderne Kindermusik, die zum Mitsingen und Mitmachen einlädt. Anschließend wird es feurig: Ab 17.30 Uhr präsentiert Oliv Flowmoon eine Feuershow passend zum Halloween-Abend. Danach heißt es noch einmal:

Bühne frei für die Pia-Nino-Band, die von 18 bis 18.30 Uhr für Musik und gute Stimmung sorgt. Im Anschluss ist bis etwa 20 Uhr Zeit für gemütliches Beisammensein und Ausklang des Halloween-Abends.

Auch abseits des Bühnenprogramms gibt es bei der gesamten Veranstaltung viel zu erleben. Beim Kinderschminken können sich die kleinen Besucherinnen und Besucher ein gruseliges Make-up verpassen lassen. An der Feuerschale darf außerdem fleißig Knüppelkuchen gebacken werden. Für die passende Musik und Halloween-Stimmung sorgt während der gesamten Veranstaltung DJ Gorden Strecker. *WS*



Passend zu Halloween: die Oliv Flowmoon Feuershow. Fotos: Martin Ferch, Adobe Stock/ Bright Stock

Sonderveranstaltung

Halloween im Tierpark

31.10.
Ab 16 Uhr

Das große **SPUKTAKEL** mit Feuershow, Hexe, Feuerschale, Stockbrot und vielen Überraschungen!

TIERPARK PERLEBERG



Tradition trifft Volksfeststimmung

Neuruppin feiert vom 30. Oktober bis zum 8. November den 370. Martinimarkt – die Stadt ist zehn Tage lang Gastgeber für Zehntausende

NEURUPPIN. 370 Jahre Tradition, über 100 Schausteller, ganze 10 Tage, etwa 315 Kubikmeter Hackschnitzel, 25 Kilometer Stromkabel, rund 400 Transporte für Geschäfte sowie Wohn- und Packwagen und weit mehr als eine Million LED-Lichter: Das ist der Neuruppiner Martinimarkt.

Eine ganz besondere Zeit steht vor der Tür: Vom 30. Oktober bis zum 8. November lädt Neuruppin zum 370. Martinimarkt ein. Das traditionsreiche Volksfest verwandelt die Innenstadt auch in diesem Jahr in eine lebendige Festmeile für jung und alt.

Die Besucher erwartet eine bunte Mischung aus historischem Brauchtum, modernen Fahrgeschäften und kulinarischen Highlights. In diesem Jahr können sich die Besucher auf 20 Fahrgeschäfte, drei Losgeschäfte, 14 Schieß-, Spiel- und Werfgeschäfte, verschiedene Automaten und Greifer, ein vielfältiges Angebot von Imbiss- und Ausschankbetrieben sowie Reisebäckereien und Süßwaren freuen.

Der feierliche Auftakt ist erneuert der Schausteller-gottesdienst am Freitag, dem 30. Oktober, am Autoscooter. Um 13 Uhr kann jedermann den öffentlichen Gottesdienst besuchen. Im Anschluss eröffnet Bürgermeister Nico

Ruhle gegen 14 Uhr den Martinimarkt offiziell.

Traditionsgemäß finden am Freitag ab 17.30 Uhr die beiden Lampion- und Fackelumzüge statt. Der erste startet aufgrund der Bauarbeiten nicht wie gewohnt am Bahnhof Rheinsberger Tor, sondern am



Parkplatz an der Rosenstraße. Er wird durch den Putlitzer Fanfarenzug sowie die Funkenmariachen des NCC begleitet. Der zweite Umzug startet auf dem REIZ-Parkplatz und wird vom Neustrelitzer Fanfarenzug angeführt.

Nach dem emotionalen Beginn können sich groß und klein ins Jahrmarktgetümmel stürzen und die Fahrgeschäfte und Attraktionen genießen. Neben den Klassikern wie Riesenrad, Autoscooter und Break Dance, die auf keiner Kirmes fehlen dürfen, sind in diesem Jahr außerdem „Pacific Rim“, „Ghost Rider“, „1001 Nacht“ und „Big Spin“ dabei. Mit dem Zwei-Etagen-Dampfkarrussell kommt außerdem ein absoluter Kirmes-Klassiker. Neben „Magic“, „Speedy“ und „Jumps-treet“ geht es

auch wieder in die Höhe. Der 55 Meter hohe Booster „Anubis“ sorgt dafür, dass man den Martinimarkt auch schon von weitem sehen kann. Für den Gruselfaktor zu Halloween ist der Martinimarkt mit dem „Geistertempel“ bestens ausgerüstet.

Neben den Fahrgeschäften ist auf dem Martinimarkt auch alles vertreten was „Schieß-, Spiel, und Werfgeschäfte“ heißt. Neben klassischen

Der 370. Neuruppiner Martinimarkt beginnt am 30. Oktober. Fotos: Henry Mundt

Schießgeschäften finden sich auch Tütenangeln, Pfeilwerfen, Ballwerfen, Pferderennen, Kugelstechen, Entenangeln, Bogenschießen und ein elektronisches Ballonwerfen.

Wer es lieber ruhiger angehen möchte, kommt kulinarisch auf seine Kosten. Der Vielfalt sind hier kaum Grenzen gesetzt. Ungarische Langos, polnische Krakauer, französische Crêpes, Hot Dogs, Champignons und saftige Burger gehören zum Angebot. Neu in diesem Jahr sind italienische Pasta und Empanadas. Auch die Naschkatzen kommen nicht zu kurz. Kandierte Früchte, leckeres Schmalzgebäck, der Klassiker Zuckerwatte oder Churros verwöhnen den Gaumen. *WS*

Öffnungszeiten zum Martinimarkt:

Freitag, 30. Oktober, 14 bis 24 Uhr ▶ Gottesdienst, Eröffnung, Fackelumzüge	▶ Ladys Night
Samstag, 31. Oktober, 14 bis 24 Uhr ▶ Halloween	Mittwoch, 4. November, 14 bis 22 Uhr ▶ Familientag
Sonntag, 1. November, 14 bis 22 Uhr	Donnerstag, 5. November, 14 bis 22 Uhr ▶ GutscheinTag
Montag, 2. November, 14 bis 22 Uhr ▶ GutscheinTag	Freitag, 6. November, 14 bis 24 Uhr ▶ 22 Uhr Feuerwerk
Dienstag, 3. November, 14 bis 22 Uhr	Samstag, 7. November, 14 bis 24 Uhr Sonntag, 8. November, 14 bis 20 Uhr

MAZ Digital inkl. Tablet – jeden Monat über 25 % sparen.



Gilt nur für Neukunden. Mehr Informationen zum Angebot auf abo.MAZ-online.de/rabatt oder telefonisch unter 0331 620 49 149

Wissen, was **das Land Brandenburg** und **die Welt** bewegt.

Märkische Allgemeine

384€
Ersparnis
in 24 Monaten

